Original-Compositionen

für

Harmonium, Violoncell und Harfe

oder Orgel | oder Violine | oder Pianoforte

von

KARL MATYS.

I

TRIO-BESETZUNG.

	M.
Salve Regina für Violoncell, Harmonium und Harfe (oder Pianoforte) Op.	3,60
69. Fantasiestück für Violoncell, Harmonium und Harfe (oder Pianoforte) Op.	3,60
80. Notturno (in C dur) für Violine, Harmonium und Harfe (oder Pianoforte) Op.	3,60
Subskriptions-Preis der 3 Trios netto	4,80

II

DUO-BESETZUNG

		M.
Op 61. Duos für Cello (Violine) Harmonium (Orgel)		
№ 1	Impromptu (Es dur) F dur	1,80
№ 2	Canzone (Es dur) A dur	1,80
№ 3	Intermezzo (Es dur) A moll	3,80
№ 4	Rêverie (Es dur) H moll	1,80
Subskriptions-Preis der 4 Duos netto		3,60

Neue Auflage

KARG-ELERT, Das Kunstharmonium,

eine Plauderei und Verzeichnis neuer Kompositionen kostenlos

Zur gefälligen Beachtung

Der Harfenpart kann (obigen Soli) durch ein Piano (Pianoforte) ersetzt werden, ebenso der Violinpart durch die Violine

Verlag und Eigentum für alle Länder — Die Rechte öffentlicher Aufführungen vorbehalten

Leipzig, F. Hofmeister — **Carl Simon, Musikverlag, Berlin SW.** — Zürich, Rieter & C°

Wien, Ludwig Doblinger — Hofmusikalienhandler Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt — New York, G. Schirmer

Paris, Mustel & C°

Markgrafenstr. 101

Musikalienverzeichnisse und Harmonium-Preislisten unentgeltlich

Die Ziele des Harmoniumhandels.

Von Hans Freimark

[illegible] Kreisen gewiß nicht unerwünscht [illegible] eines Dogmatikers in der [illegible] zu vernehmen. — Ich [illegible] veröffentlichte Protokoll [illegible] ung mit Eifer verfolgt, [illegible] Senden Diskussion [illegible] Platzhandels und der [illegible]

[illegible] er nur vom materiellen [illegible] und Sympathien und [illegible] en, während die we[illegible]nt- [illegible] schwebenden Frage un[illegible] [illegible] Harmoniumfreund [illegible] der künstlerischen Seite [illegible] sondern weil ich aus [illegible] weiteste Verbreitung [illegible] merksamkeit auch der [illegible] nissen im Handel, ge[illegible] Reisen durch Deutschland habe [illegible] mt, in den einzelnen [illegible] ten, [illegible] mich über den Stand des [illegible] zu orientieren.

Erfre[illegible] gab es nur wenig zu sehen. Oft [illegible] in bezug auf das Harmonium eine kolossale [illegible] digkeit [illegible] den betreffenden Handlern. Jetzt [illegible] mich das freilich nicht mehr, denn wenn [illegible] ußerungen, wie die des Herrn Rehbock, das Harmonium habe überhaupt keine orchestralen Eigenschaften, möglich sind, und anscheinend von der Mehrzahl seiner Kollegen geteilt werden, dann kann einen das mangelhafte Bild, welches oft die Harmonium-Magazine bieten, und, wie es scheint, das Ausbleiben eines größeren Umsatzes nicht mehr in Erstaunen setzen.

Es ist freilich unfaßlich, wie ein Händler, der doch auch Fachmann sein sollte, ein derartiges Urteil fällen kann, wo sonst jeder die wirklichen Kenner des Harmoniums, wie z. B. Professor Reinhard, Professor Dr. Oskar Bie und die der Lesern dieser Zeitschrift bekannt[illegible] Paul Allihn, wie viele andere systematisch [illegible] die orchestrale Wertung des Harmoniums eintreten [illegible] braucht ja auch nur einen Blick in die Harmonium-Literatur zu tun, die zum größten Teil aus Werken orchestralen Charakters besteht. Man braucht [illegible] die Tendenz der deutschen Fabrikation zu verfolgen, welche das Harmonium aus den Kinderschuhen [illegible] Dilettanten-Orgelsurrogaten zu einem weit mehr in [illegible] bergenden Tonwerkzeug entwickelt hat. Warum [illegible] Mannborg sein Instrument „Orchestral“? Wozu [illegible] stellen die Anhänger des expressiven Druckluft[illegible] [illegible] [illegible] in Gegensatz zur sogenannten [illegible] [illegible] Worten wird in Inseraten das Harmo[illegible] „Orchester im Hause“ angepriesen? Und [illegible] Programme der Harmoniumkonzerte? [illegible]

Nr. [illegible]

Da wirkt die Ansicht, „die orchestralen Eigenschaften seien dem Harmonium neuerdings angedichtet“, stark erheiternd.

Wir haben hier das Beispiel einer unglaublichen Rückständigkeit und Kenntnislosigkeit der eigentlichen Verhältnisse vor uns. Es ist freilich weit leichter, ein simples Ein- oder Zweispiel abzusetzen, als ein orchestrales Instrument dem Käufer geeignet vorzuführen. Ich habe auch darin die sonderbarsten Erfahrungen in den Magazinen gemacht. Zumeist warten die Händler überhaupt nur mit kleinen und kleinsten vieroktavigen Instrumenten auf. Daß dadurch beim Publikum, welches zum großen Teil und mit Recht eine Abneigung gegen so primitive Instrumente hat, falsche Anschauungen über das Harmonium erweckt werden, ist nur zu gut erklärlich. Bin ich doch einer solchen Rückständigkeit in bezug auf das Harmonium selbst bei einer der ersten Firmen, die noch dazu Hoflieferant ist, begegnet. Nur ein zweispieliges Instrument, daneben aber zwei Kolonnen kleiner vieroktaviger Orgeln, bildeten die Zierde dieses Magazins.

Dann wird geklagt, daß das Harmoniumgeschäft nicht gehe. Unter diesen Umständen ist das ja gar nicht anders zu erwarten. Welcher musikalisch Gebildete wird sich ein so dürftiges Instrument ins Haus stellen, wo er aus der Literatur ersieht, daß es orchestrale Instrumente geben muß?

Und doch wäre es gerade der Platzhandel, welcher dem künstlerischen Harmonium den Boden bereiten und sich hier seine Erfolge sichern könnte. Kein Musikliebhaber wird sein Instrument von einem Versandhause beziehen; er will, was er kauft, vorher sehen, und selbst auf seine Güte prüfen. Ist doch dies zumal beim Harmonium um so notwendiger, als die einzelnen Fabrikate auch verschiedenen Geschmack verlangen. Hier kommen nicht nur die Unterschiede in der Disposition, sondern auch die feinen klanglichen Nuancierungen und tonlichen Abweichungen der einzelnen Fabrikate in Betracht. Diese Gründe werden es einem verständigen Publikum von vornherein verbieten, sich mit irgend einem Versandhause einzulassen.

Das Publikum der Versandhäuser ist ein ganz anderes. Es sind Leute, die in musikalischer Beziehung wenig Urteil haben und weder auf Tonschönheit, noch auf Qualität Wert legen. Die Hauptsache ist ihnen Billigkeit. Diese finden sich im Übermaße bei den Versandhäusern. Sie lassen sich Kataloge senden, suchen nach den Abbildungen das Instrument aus, zählen die Registerknöpfe und sind zufrieden, wenn sie einige Anerkennungsschreiben sortiert haben und möglichst hohen Rabatt erhalten.

Der gegenseitige Unterbietungskampf und die enorme Schleuderei seitens der Versandhäuser kann auch

Original-Compositionen

für

Harmonium, Violoncell und Harfe

(oder Orgel) (oder Violine) (oder Pianoforte)

von

KARL MATYS.

I.

TRIO-BESETZUNG.

		M.
Op. 58.	**Salve Regina** für Violoncell, Harmonium und Harfe (oder Pianoforte) (CS 1899)	3,60
Op. 59.	**Fantasiestück** für Violoncell, Harmonium und Harfe (oder Pianoforte) (CS 1899)	3,60
Op. 60.	**Notturno** in C dur für Violine, Harmonium und Harfe (oder Pianoforte) (CS 1899)	3,60

Subskriptions Preis der 3 Trios netto 4,50

II.

DUO-BESETZUNG.

		M.
Op. 61.	**Duos** für Cello (Violine) und Harmonium (Orgel)	
No 1	Impromptu. (CS 1899) F dur	1,80
No 2	Canzone. (CS 1899) A dur	1,80
No 3.	Intermezzo. (CS 1899) A moll	1,80
No 4.	Rêverie. (CS 1899) B moll	1,80

Subskriptions Preis der 4 Duos netto 3,60

Neue Auflage

KARG-ELERT, Das Kunstharmonium,

eine Plauderei, und Verzeichnis neuer Kompositionen kostenlos

Zur gefälligen Beachtung

Der Harfenpart kann in obigen Kompositionen mit guter Wirkung durch das Pianoforte übernommen werden ebenso der Violoncellpart durch die Violine

Verlag und Eigentum für alle Länder. Die Rechte öffentlicher Aufführungen vorbehalten

London, Augener Ltd
Wien, Ludwig Doblinger,
Leipzig, F Volckmar.

Carl Simon, Musikverlag, Berlin SW.

Hofmusikalienhandler Sr Hoheit des Herzogs von Anhalt.

Zurich, Hug & Cº
New York, G Schirmer
Paris Mustel & Cie

Markgrafenstr. 101

Musikalienverzeichnisse und Harmonium-Preislisten unentgeltlich

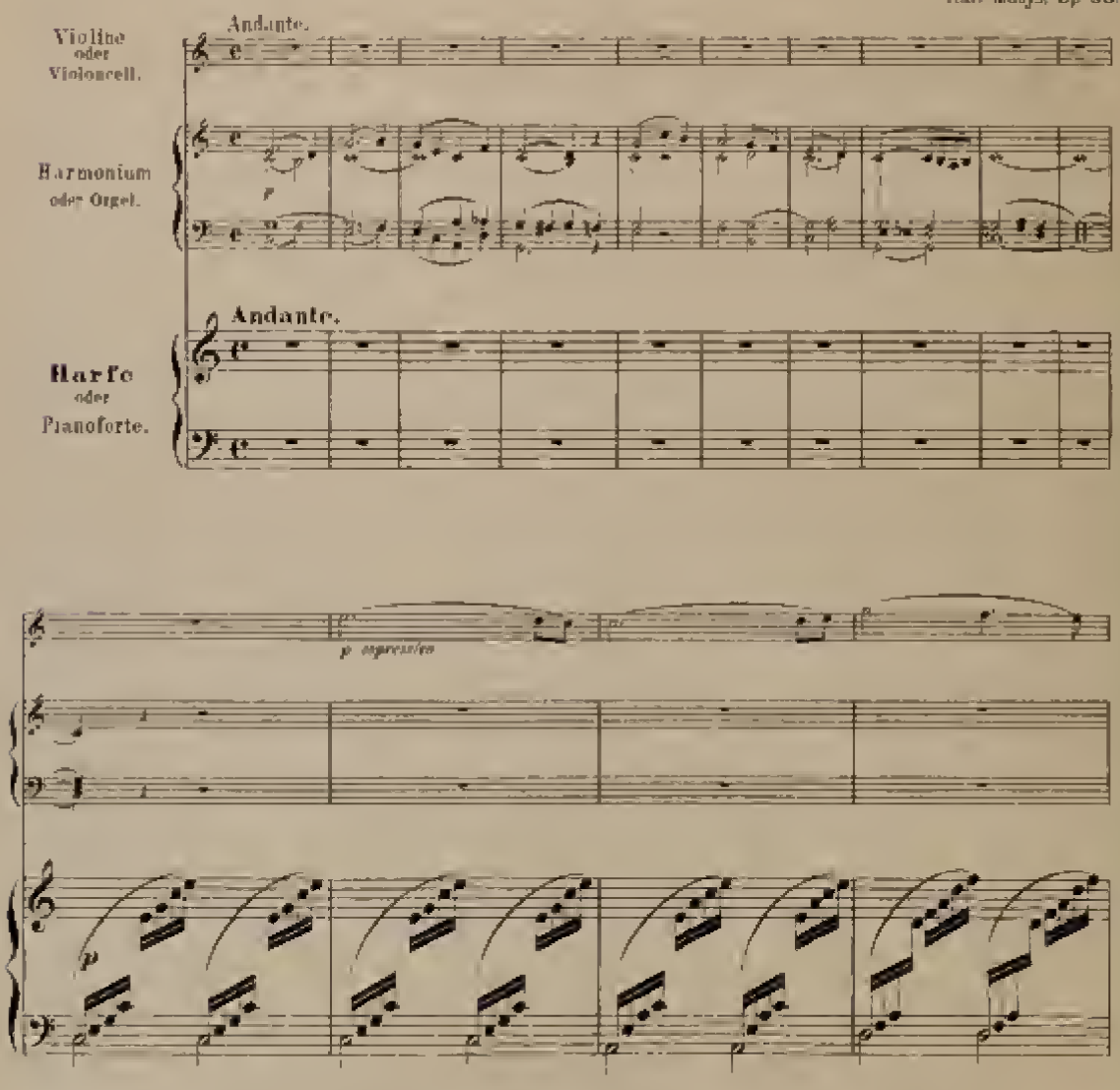
Fräulein AUGUSTE WEDEKIND freundschaftlichst zugeeignet.

Die Rechte öffentlicher Aufführung vorbehalten.

Notturno.

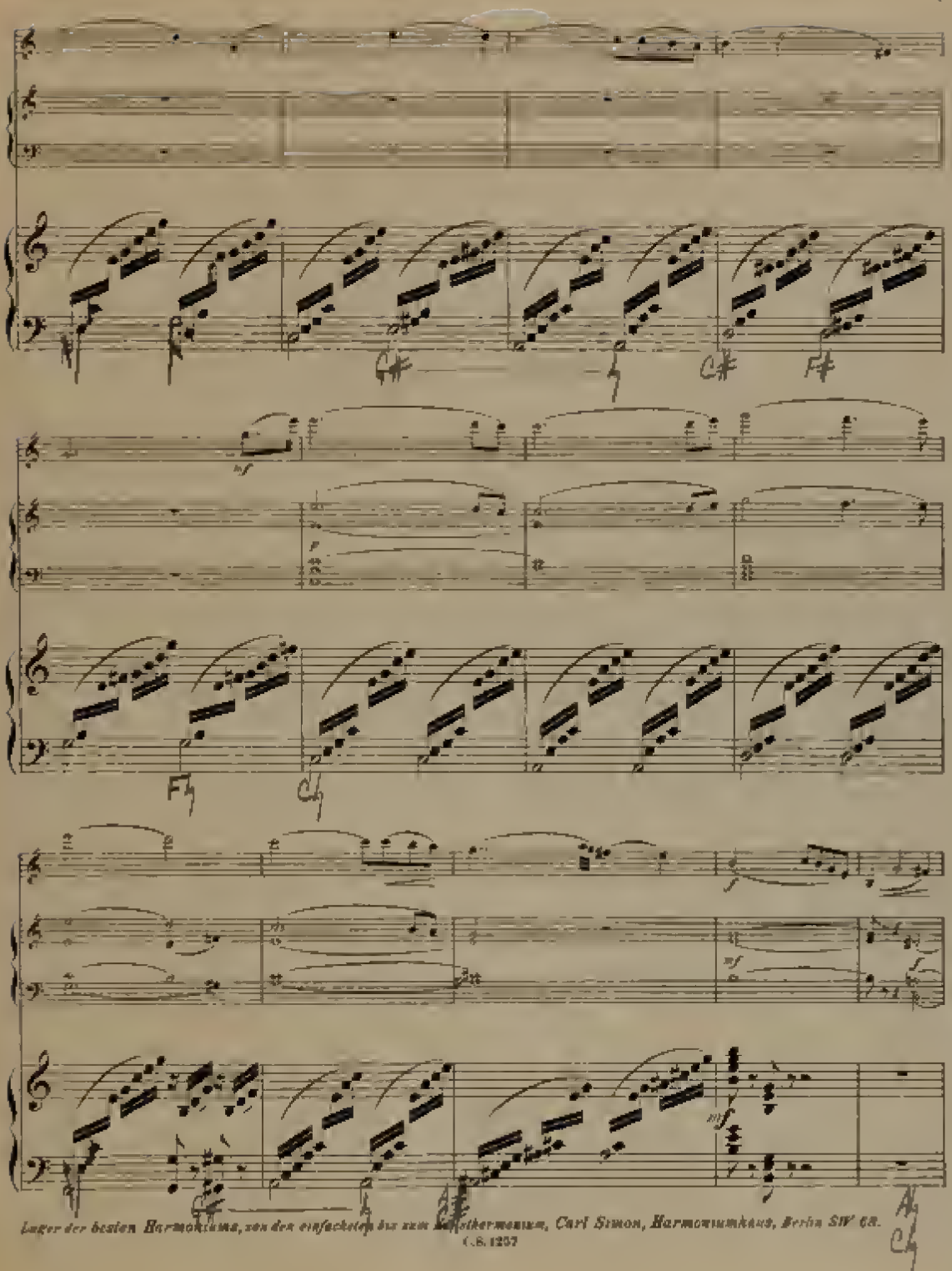
Trio für **Harmonium** (Orgel), **Violine** (Violoncell) und **Harfe** (oder Pianoforte).

Karl Matys, Op 60.

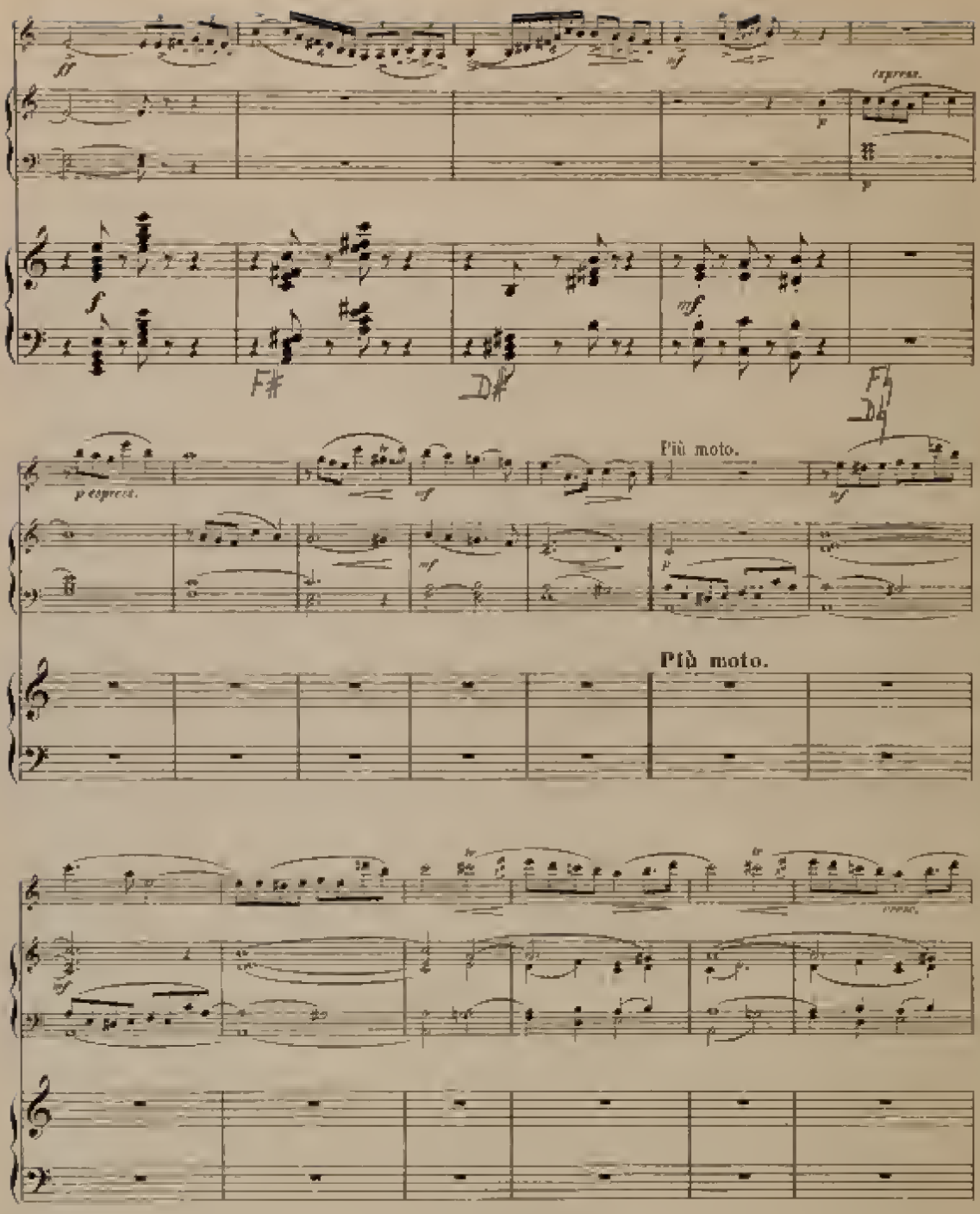


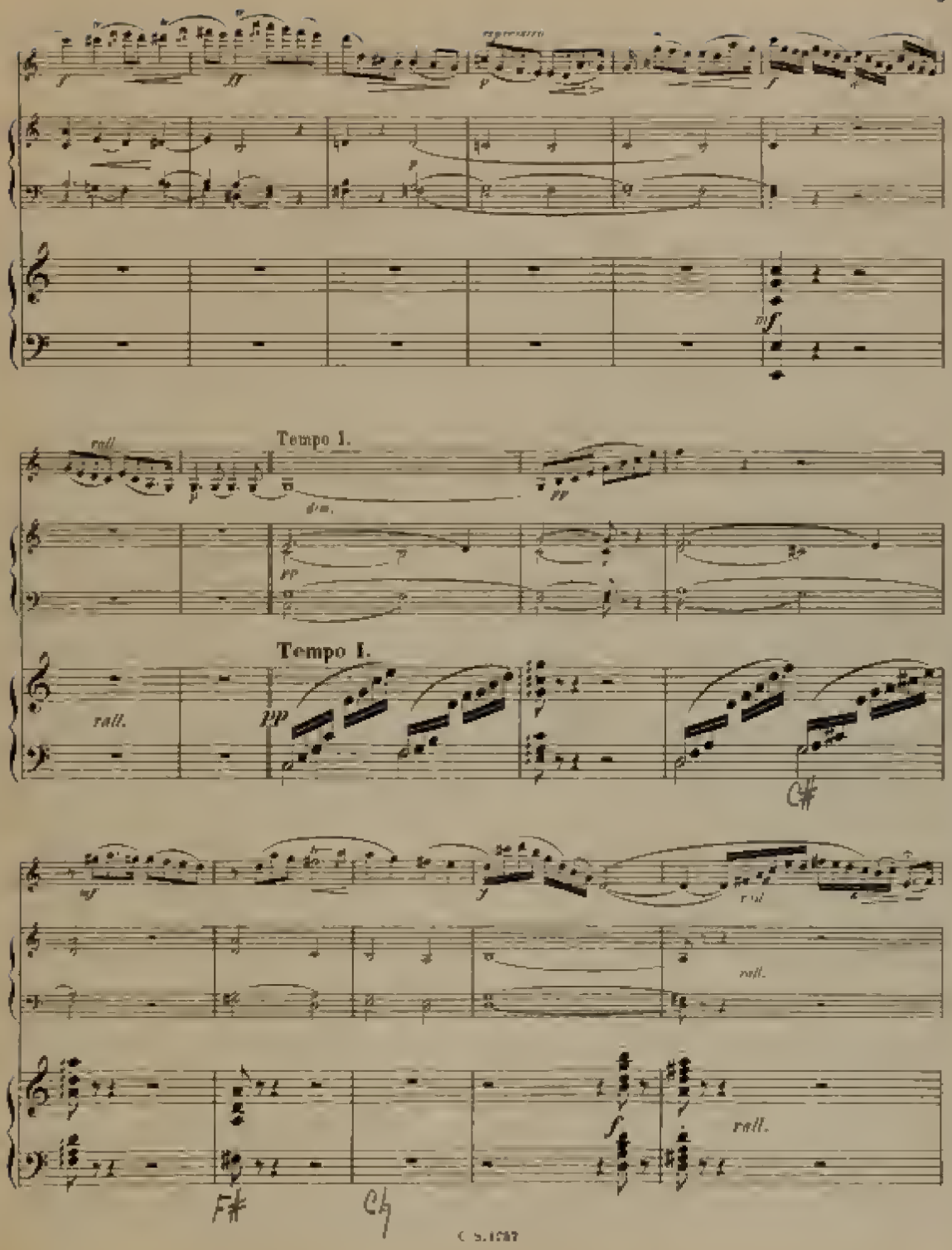
KARG-ELERT, das Kunstharmonium, eine Plauderei, und Verzeichnis neuer Kompositionen kostenlos vom Verleger C.S

Verlag und Eigentum für alle Länder, Carl Simon, Berlin SW 68 C.S. 1257

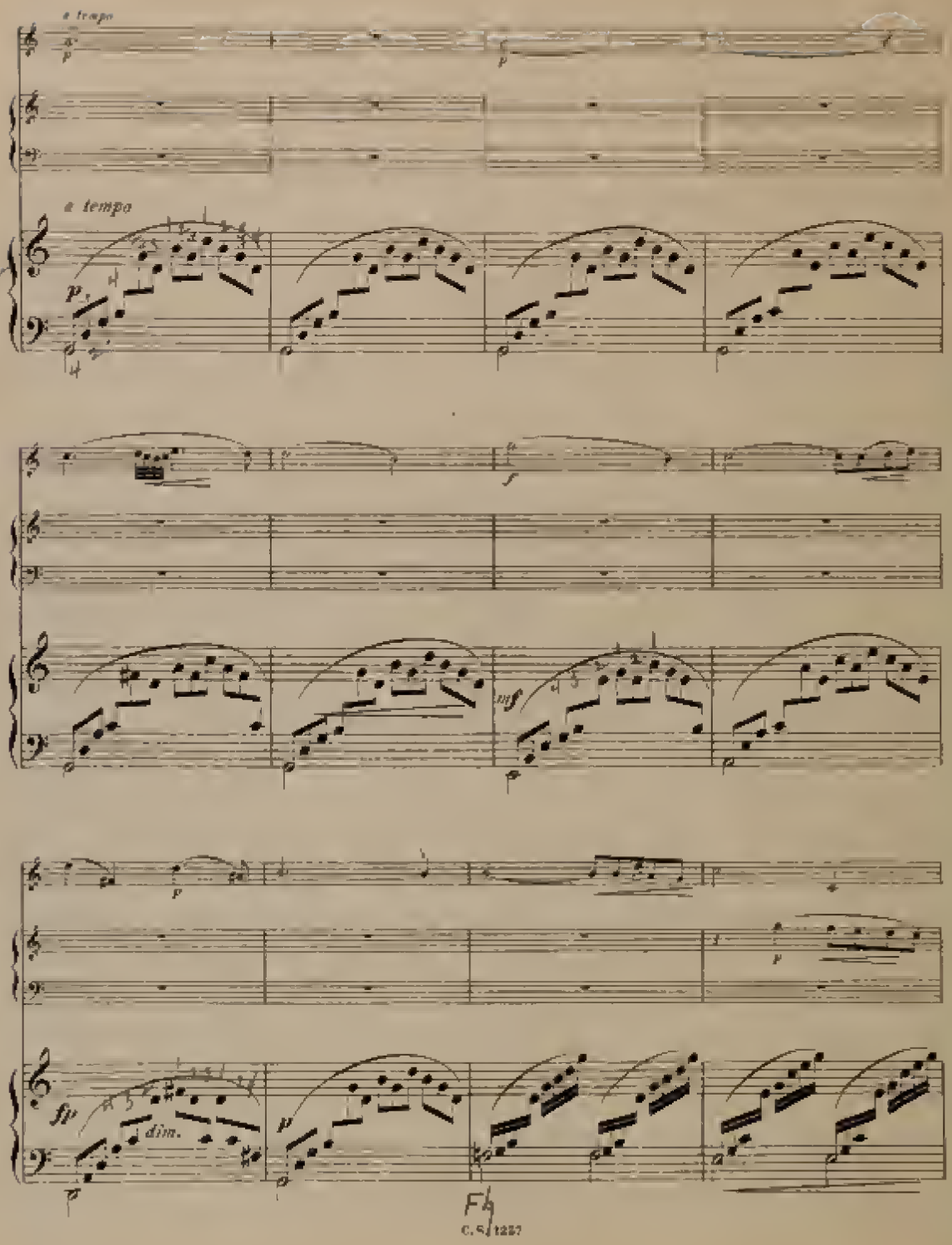


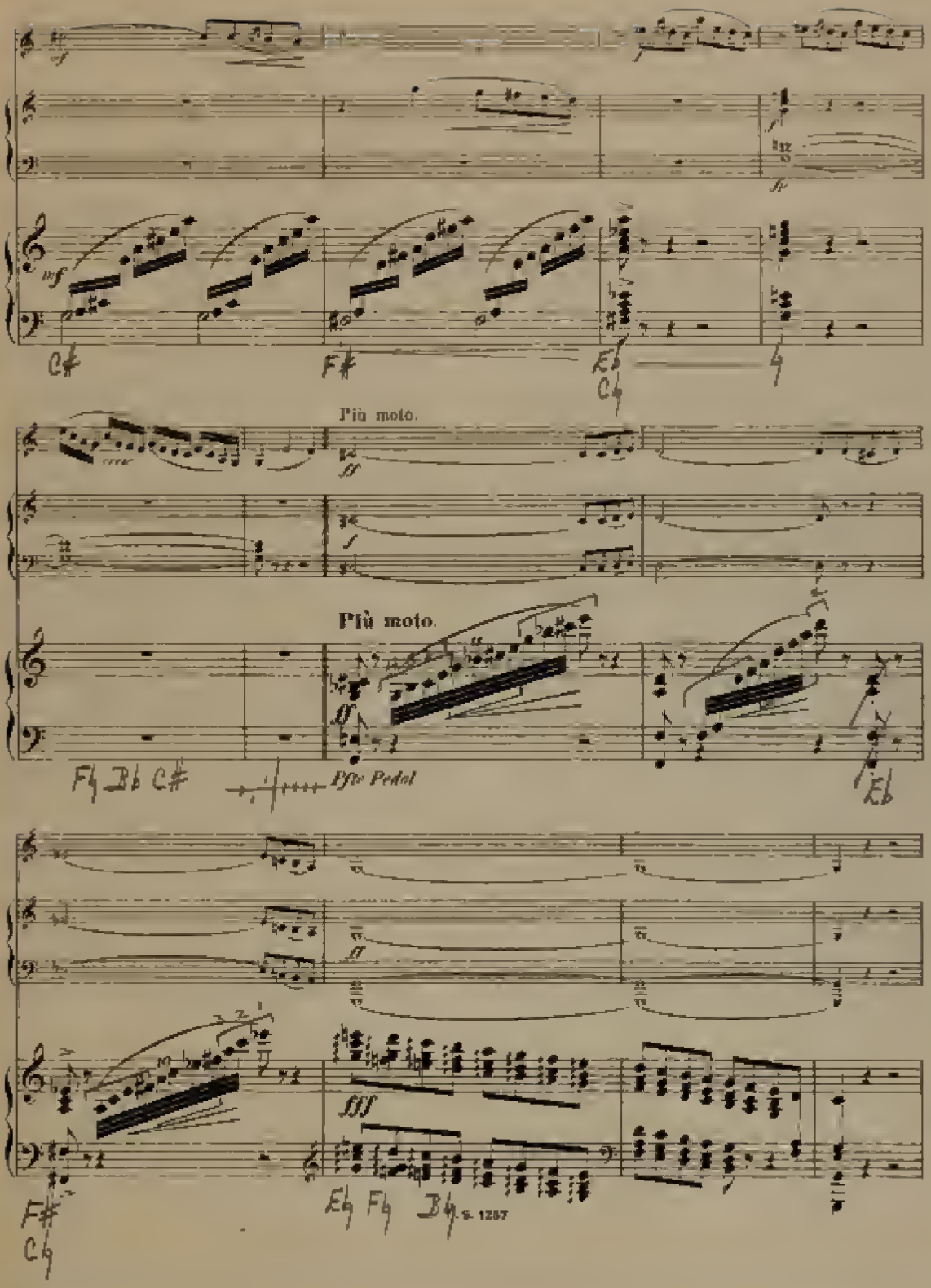
Lager der besten Harmoniums, von den einfachsten bis zum Kolotheremonium, Carl Simon, Harmoniumhaus, Berlin SW 68.
(S. 1257

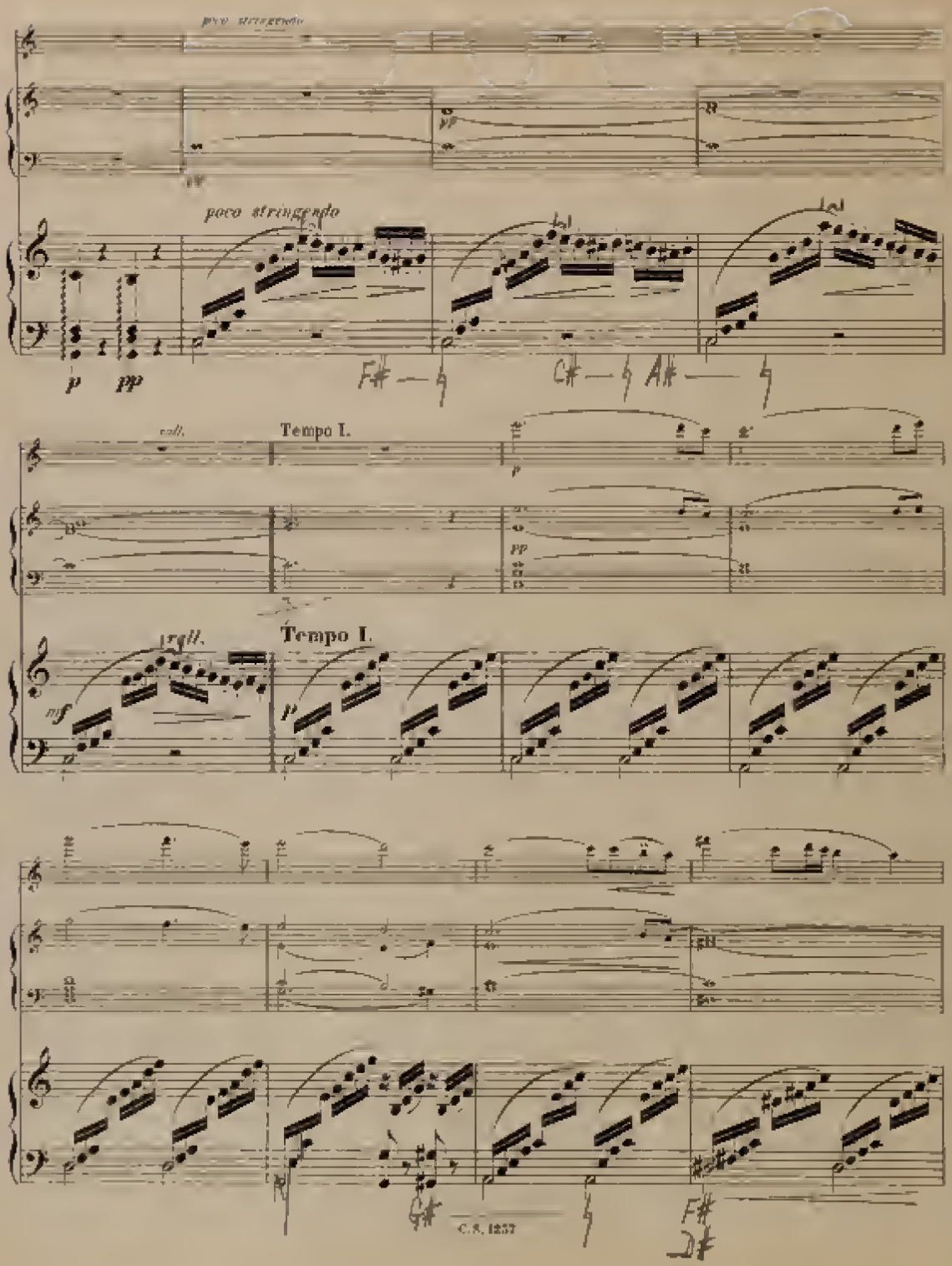

espress.
F#
D#
Più moto.
Più moto.

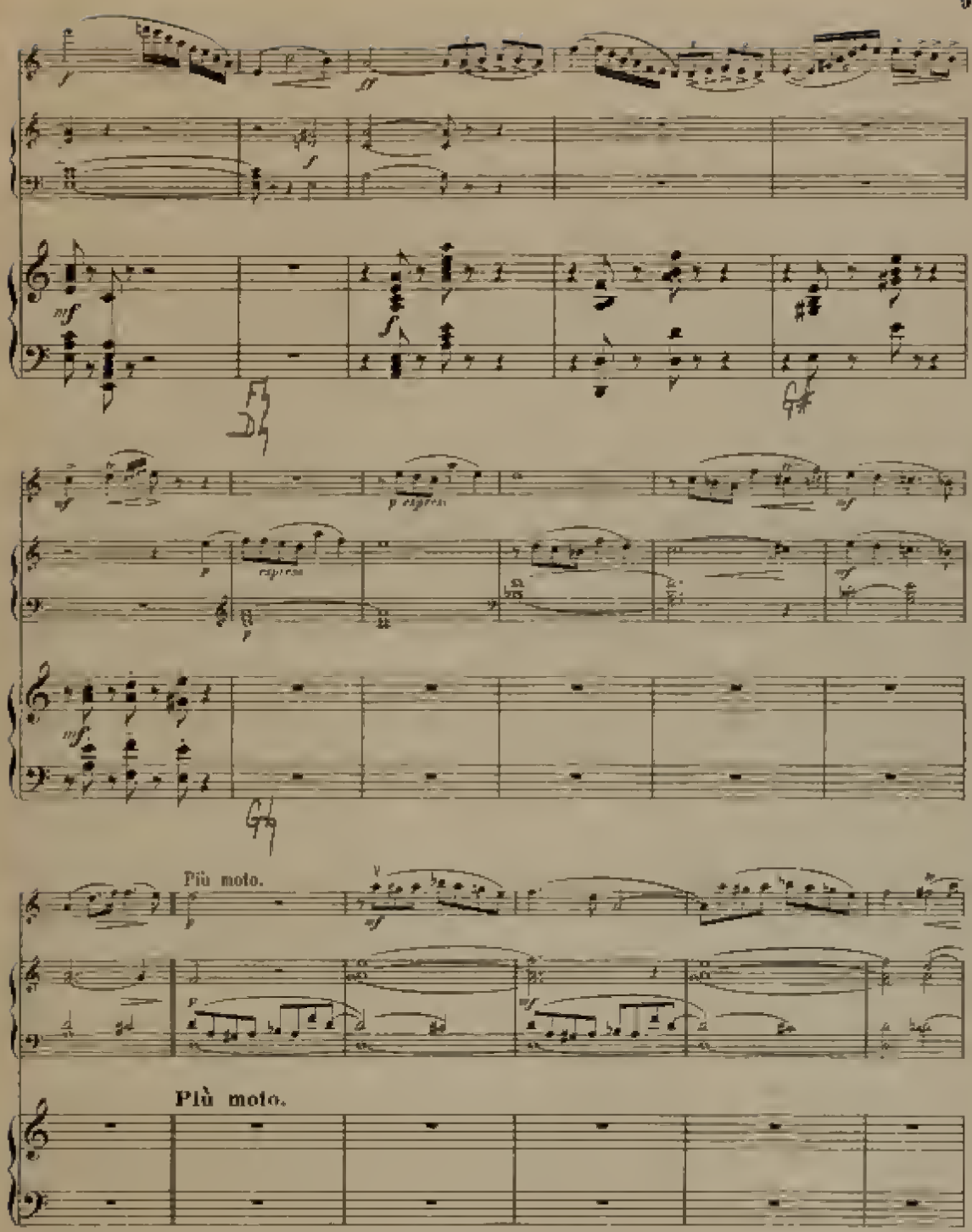


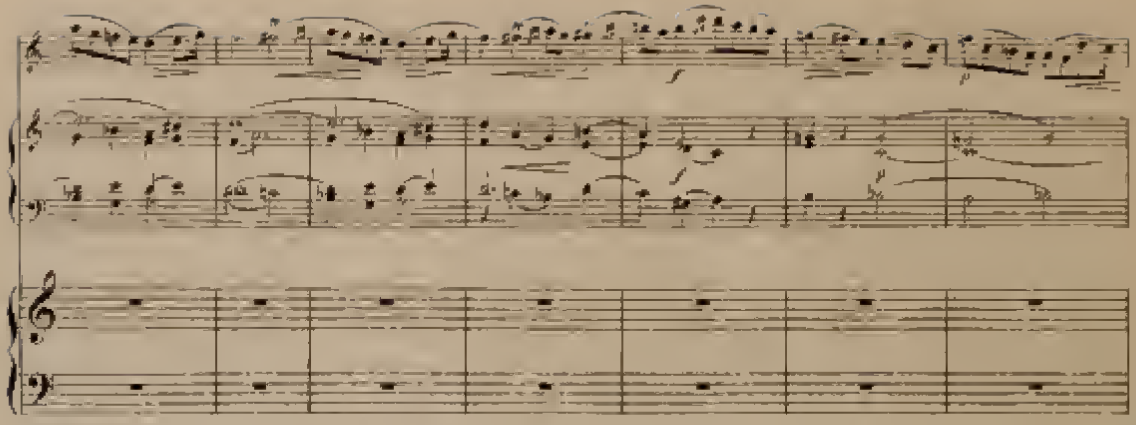
© S.1987

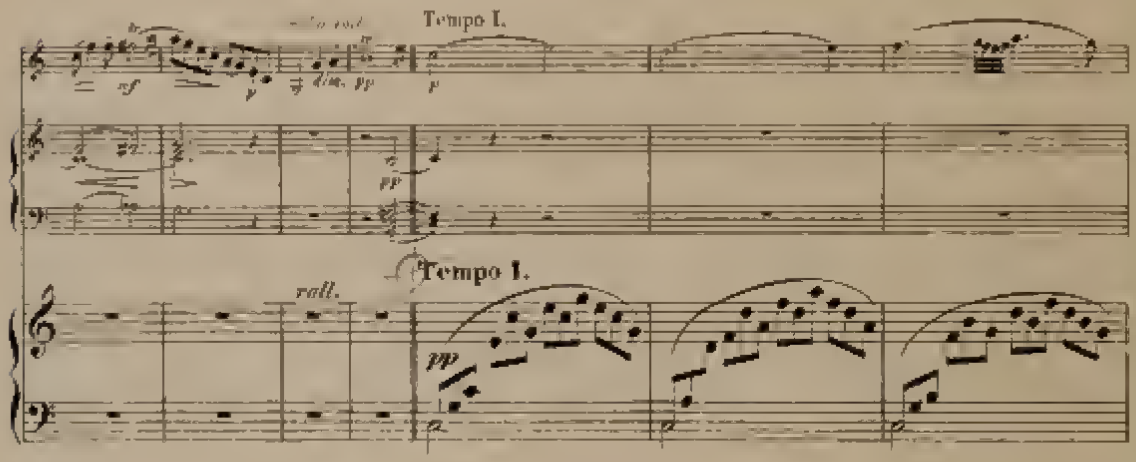

a tempo
a tempo
dim.

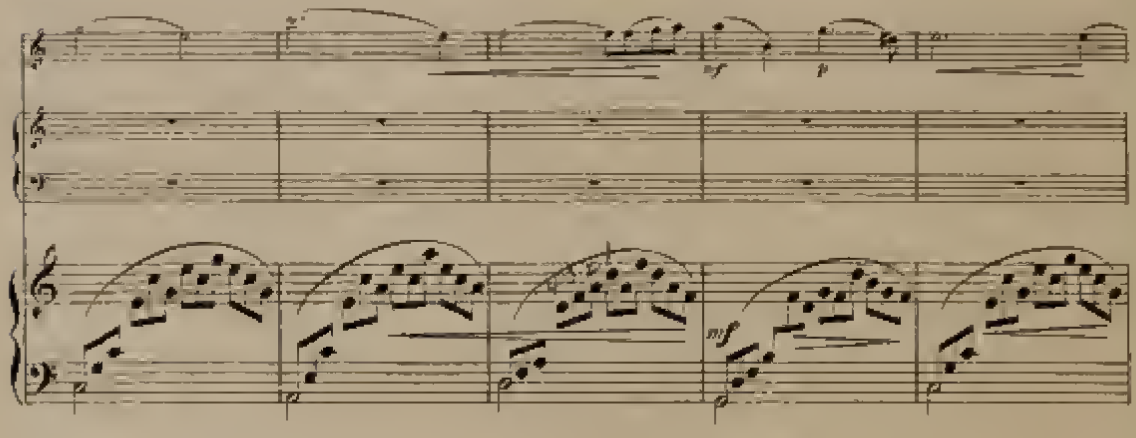

Più moto.
Più moto.
Eb Fb Db C#
8va Pedal
Eb
F#
C♮
Eb Fb Bb
V.S.

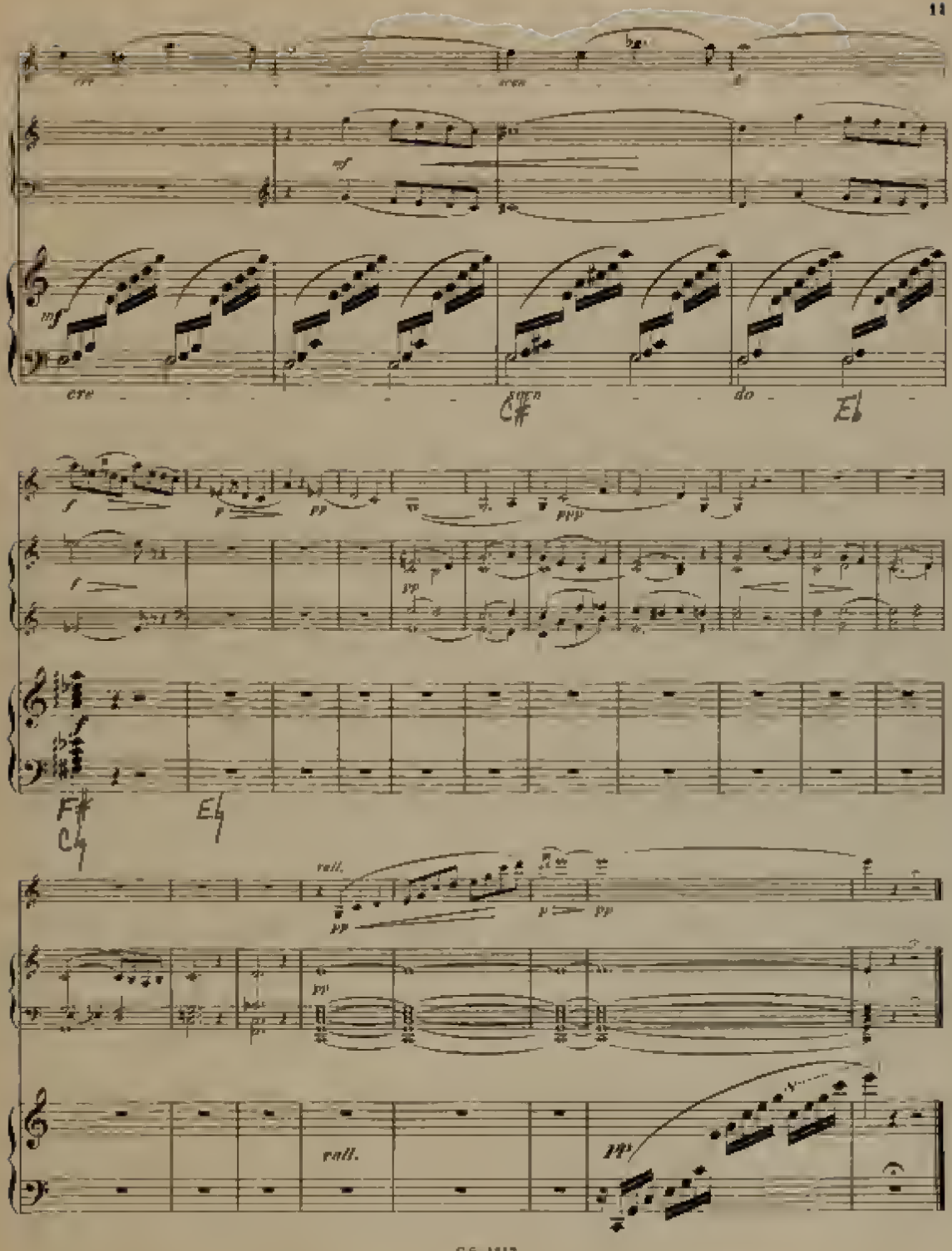

poco stringendo
poco stringendo
p
pp
F♯ — ♮
C♯ — ♮ A♯ — ♮
rall.
Tempo I.
pp
rall.
Tempo I.
mf
p
G♯
F♯
D♯


Più moto.
Più moto.




Tempo I.
rall.
Tempo I.




cre
scen
mf
mf
cre
C#
do
Eb
f
p
pp
ppp
f
pp
F#
C4
Eb
rall.
pp
p
pp
pp
rall.
pp

Erste Sammlung.

CLASSISCHE UND MODERNE

Hausmusik für Pianoforte

ZU 4 HÄNDEN

Besonders zu empfehlen sind

*Dobritzsch, R., Paraphrase Stille Nacht heilige Nacht M 1.50
Fesca, Alex., Adagio, F dur (Reinhard) „ 1.—
*Kistler, C., Vorspiel zu Kunihild (III Akt) „ 1.50

Neue Erscheinungen

Nurnberg, Herm. Op. 301 Perlenreihe, 12 vierleichte Stücke je M. —.50
*Weber, C. M. v., Adagio und Rondo (Reinhard) „ 2.—
*Weiss, Josef, Op. 15. Reigen in Form einer Suite „ 3.—

Aufführungsrecht vorbehalten

aus dem Verlage von **CARL SIMON, BERLIN**, S W Markgrafenstr 101

Den internationalen Verträgen gemäss geschützt

Eigenthum des Verlegers für alle Länder

Auslieferungslager in Leipzig bei F. Volckmar, in London Novello & Co., in Wien Anton Goll

NB. Die mit * bezeichneten Werke sind auch für Pianoforte zu 2 Hände, die mit † angezeigten für Orchester erschienen

	M.
Ahlwarth, C. Op. 6 Souvenir de Colberg. Salon-Polka	1.20
Beethoven, L. v. Berühmte Polonaise aus Op. 8 v. Edw. Schultz	1.—
*Gorseppi, M. Minuetto piccolo, A dur	1.20
*Bendel, Fr. Frühlingsstürmen. Salonstück. [№ 5.]	1.—
„ Gute Nacht. [Lied ohne Worte. [№ 11.]	—.50
Breslaur, E. Op. 25. Im Frühlingssonnenschein. Tonstück	1.20
*Ersfeld, Chr. Op. 10. Stunden, G dur	1.—
„ „ „ II. Schlummerlied, G dur	1.—
„ „ „ 12. Fantasiestück u. Ballade, Adur, C moll	1.20
*Gade, Niels W. Ouverture zur Oper Mariotta	2.—
„ Festmarsch, B dur.	1.50
„ Schwermuth. (Aquarell.) D moll	1.—
*Handel, G. F. Largo. Aria, (Oeuvre Reinhard)	—.80
*Hartmann, Em. Op. 25. Ouverture tragique. Trauerspiel-Ouvert.	
Eine nordische Heerfahrt. [Partitur v. Erbisler]	3.—
*„ Nordische Volksweise. Kempl. Volksmusik	1.—
„ № 1. Scherzo aus der Symphonie in B dur	2.50
„ „ 2. Alte Erinnerungen. Menuett	2.—
„ „ 3. Die Elfenmädchen u. die Jäger. [Scherzo.]	2.—
„ „ 4. Hochzeitsmusik. [D dur u. Menuett.]	2.50
„ „ 5. Springtanz. [Nordisch. Nat. Tanz.]	2.—
*†Jaeger, F. Die alte bekannte, Kegelquadrille.	1.—
Janke, Gust. Op. 15. Sechs Jugendbilder. [leicht.] cpl.	2.—
Heft I. Jugendlied. Schlummerlied. Weiterfahrt	1.—
„ Heft II. Abendstern. Der kleine Bettler. Ostermorgen	1.—
Jimmler, Chr. Aufmunterung zum Tanzen. Leichte instruc.	
tive Tänze. Heft I. Heft II. „	2.—
Kjerulf, Halfdan. Op. 11. Grosse Polonaise in C dur	1.80
* „ „ Op. 21. Marsch in C moll.	1.40
* „ „ „ 22. Rondino in F dur. [Nachlass.]	1.20
* „ „ Die Brautfahrt in Hardanger. [arrangirt.]	—.80
Kleffel, Arno. Op. 5. Ein Kinderfest. 5 Genrebilder. [vierte	
Auflage.] Heft I. Heft II. „	2.50
* „ „ dasselbe in 4 Doppelnummern. Netto. Nr. II. „	1.80
* „ „ dasselbe. № 2. „	1.20
*† „ „ Op. 6. № 10. „ Marsch der Wichtelmänner.	1.50
„ „ Op. 21. Walzer a. Ländler. compl. 3. M. Heft I. II. „	3.—
„ „ Op. 25. Streichquartett. in D moll. arrang. Comp.	9.—
Kuhlau, Fr. Op. 17. Sonatine in F dur.	50
*Bach, E. Frühlings Erwachen, arrg. v. F. Erisdler	1.—
Lessmann, Otto. Op. 23. Walzer. in C dur	1.50
„ „ „ 23a. derselbe mit Kinderinstrumenten	2.50
*Mendelssohn, F. Op. 61. № 4. Hochzeitsmarsch.	—.50
Hasse, Gust. Op. 46. Isolir. Unterhaltungsmusik. C II „	1.50
„ „ Op. 50. Erfolge. 12 Stücke. Leichte 4 Töne. 5 Hefte à	1.50
*Friedrich, F. Op. 304. Carmen de Bizet. Fantasie	3.50
*Moszkowski, Moritz. Valse brillante. As dur	3.50
*Moszkowski, Moritz. Op. 8. Walzer-Cyclus	3.50
*† „ „ A dur, A moll. E dur. G dur. D dur. einzeln M. 1.50	
*† „ „ Op. 12. Spanische Tänze. Heft I. 1 dur. 2 moll. A dur.	3.50
*† „ „ 12. Spanische Tänze. Heft II. B dur. D dur	3.50
Neumann, E. Op. 3. Zwei Pollas. Silberglöckchen. Tanzmelodie	1.50
*†Scharwenka, Xaver. Op. 18. Mazurka in B. arrang. v. Comp.	2.50
„ „ Op. 21. Nordisches, „ Impromptu aus Heft I.	2.—
„ „ „ 21. Nordisches, „ Op. lille broder tolder. Heft II.	1.50
Schubert, Franz, „Chorlieder," zu 4 Händen	
frei übertragen von Prof. H. Ehrlich. Vollständig M. 3.—	
№ 1 Nachtlelle 1.50 № 5. Graduale 1.50	
2. Standchen, 1.50 6. Gott in der Natur. 1.50	
3. Nachtigall. 1.50 „ 7. Der Gondelfahrer. 1.50	
4. Gott im Ungewitter 1.50 „ 8. Widerspruch. 1.50	
9. Wandelschein 1.50 „ 10. Erlkönig 1.50	
Schmeidler, Carl. Op. 13. Concert-Romanze, G dur	1.50
*Schubert, Kindermarsch in G dur (Nachlass.)	—.30
*Langey, Otto. Op. 24. Arabische Serenade	1.20
*Meyer, Carl. Op. 25. Am grünen Strand d. Spree. Walzer	—.80
* „ „ Op. 28. Walzer für einen Finger. (Scherz in 3 Händen)	—.50
*Moszkowski, Moritz. Op. 1. Scherzo. B dur. arr. C. A. Papendick	3.—
Norton, A. Kirmess. Fête du village. Leichtes Klavierstück	1.50
Schultz, Edwin. Op. 59. Jugend-Album, zum Unterricht u. zur	
Uebung zu Primo vista Spiel. Original-Volks-, Opern- und	
Liederthemen. Heft I. II. III. IV. „	1.50
„ Op. 55. Impromptu in Es dur. [Idylle, F dur.]	1.50
*†Soederman, Aug. Op. 12. Schwed. Hochzeitsmarsch	
arr. von Scherek. [Idylle, F dur.]	1.—
*† „ „ Op. 13. Brautpaar-Hochzeits-Marsch aus dem Ballet	
hochzeitsgästen. arr. von Edwin Schultz	1.20
*Sokolowski, M. Op. 10. Danses espagnoles I. № 1, 2, 3, 4, 5	1.—
* „ „ Op. 14. Danses polonaises I. № 1, 2 Nr. II	1.50
*Wolff, Bernh., Op. 121. Morgengruss. (Ein kleines Stück.)	1.50
*Haydn, Jos. Largo cant. Adur in Fis dur	1.—
*†Hartmann, Emil. Op. 29. Symphonie in E dur. netto	10.—
*Kirchner, Fritz. Op. 73. Marcia alla Turca. F moll	1.20
*Lange, Georg. Op. 6. Türkische Schauwache	1.20
*Zarembski, Jules, „Danses polonaises" à 4 mains.	
Op. 2. Deux. Danses galicienes. № 1. 2. 3. à 1. M. 50. № 2.	
Op. 4. Deux. Quatre Mazurkas. Cahier I. 2. M. Cah. II.	3.50
* „ Op. 5. Rêverie et Passion. Deux morceaux caractéristiques.	
№ 1. C moll. M. 2.50. № 2. G dur.	3.—
*Scharwenka, Ph. Op. 54. Lieder u. Tanzweisen. 3 Hefte à	2.50

P.S. Die Herren Musiklehrer, welche sich für obige Sammlung interessiren wollen, erhalten auf Wunsch zur Ansicht

TRIOS

für Violine oder Violoncell, Harmonium und Klavier.

(Original-Kompositionen und Übertragungen.)

Bemerkung: Die Werke, vor deren Preisen das Wörtchen „je" steht, sind mit Violine oder Violoncell erschienen.

	ℳ
Altniederländische Volkslieder (*Valentin*) gesetzt von Aug Reinhard Ausg J und K . . . je	2,—
Bach, Eman., Frühlings Erwachen (*W Schneider*) . . je	1,80
— Blümchen der Einsamkeit (*W. Schneider*) . . . . . ja	1,80
Bach, J. S., Meditation über d. 2. Prälud. v. H Schröder, Op. 18 D	1,80
— Meditation über das 6. Präludium v Franz Poenitz	2,—
— Meditation über das 8 Präludium (I. Teil des wohltemper. Klaviers) von Carl Kossmaly . . . . . je	2,—
Beethoven, 1. Satz der Mondscheinsonate, Paraphrase von Th Rehbaum	2,40
— Tema con Variazioni aus Op. 12 Nr. 1 (*O. Henecke*)	3,—
Berger, Wilh., Adagio, Ddur a. d. Violinsonate (*Reinhard*)	2,50
Brunner, Ed., Op 72 A. **Kleine Symphonie,** Fdur	3,—
Bühner, Th., Festmarsch, C dur, Ausg. A (*Brussler*) . . .	2,50
Chopin, Fr., Largo aus der Sonate Op. 65 (*Wasps*) A u. B je	1,20
Dobritzsch, R., Op 10. **Paraphrase:** Stella Nacht, Ausg Ga	2,
Feeon, Alex., Adagio, Edur aus dem Trio Op. 12, Ausg C und D (*Reinhard*) . . . . . je	2,—
Händel, G. F., Largo, Gdur, für Violine (Violinchor), Harfe (Klavier) und Orgel, Ausg. 10 (*Reinhard*)	1,50
— **Largo,** Gdur, für Violine, Harmonium und Klavier, Ausg 54	1,50
Largo, Gdur, für Violoncell, Harmonium u. Klavier, Ausg. 56	1,50
Klevač, V. J., Idylle, Allegretto grazioso, Ader . . .	3,—
Koly, Alfr., Op. 1 Nr. 3. **Gondellied,** Allegretto moder, Fdur	2,50
***Humperdinck, E., Albumblatt,** Cdur (*Reichert Lange*) . je	2,—
Keller, G., Op 16 **Adagio,** Edur (Albumblatt) Ausg A u. B je	2,—
Kistler, Cyrill, Vorspiel zum 3. Akt der Oper „Kunihild", Ausg. V und W . . . . . je	2,00
— Op. 92. **Nirwana,** Symphonische Tondichtung, Cdur . .	2,50
Kjerulf, H., Op 4 Nr 3. **Wiegenlied,** Fdur (*Reinhard*) .	1,80
Kortenbach, R., Op. 15. **Sérénade arménienne,** Fdur, Edur A et B . . . . . je	1,80
Kossmaly, C., Meditation über das 3 Präludium (nahe Bach)	2,—
Lehmann, Rob., Op. 25 A. **Notturno,** Adur . . . je	3,
Lorenz, C. Ad., Op 29 **Notturno,** Ddur für Violine (Violinchor), Orgel (Harmonium) und Harfe (Klavier)	2,50
Maschke, Ernst, Op. 10. **Romanze,** Andante, Asdur . .	2,50
Matys, Karl, Op 48. **Salve Regina,** Andante, Ddur . je	3,60
— Op 59. **Phantasiestück,** Andante con moto, Gdur . ja	3,60
— Op 60. **Notturno,** Andante, Odur . . . . . je	3,60
Diese 3 Trios von Matys zum Subskriptions-Preise netto	4,50
Meyerbeer, G., Krönungsmarsch a. d. Oper „Der Prophet" Ausg D (*Reinhard*)	2,—
Mozart, Harfenvorspiel von A. Schaefer zu Mozart's Ave verum. Ausg F für Harfe (Klavier), Violine (Violoncell) und Orgel	1,50
— Ausg F für Harfe (Klavier), Violine (Violoncell) und Harmonium	1,50
Nürnberg, Herm., Op. 414. **Mozartiana,** Suite für Klavier, Violine und Harmonium (in Abschrift) netto	7,—
Ouverturen für Klavier, Harmonium u. Violine (*W. Popp*)	
Nr 1. Egmont von Beethoven	3,60
Nr 2 Der Freischütz von Weber	3,60
Nr 3. Die Zauberflöte von Mozart	3,60
Nr. 4 Don Juan von Mozart	3,60
Nr 5 Iphigenia in Aulis von Gluck	3,60
Nr. 6. Der Wasserträger von Cherubini	3,60
Diese 6 Ouverturen zum Subskriptions-Preise . netto	6,
Poenitz, Franz, Op. 39. **A. Hymne,** Fdur	2,—
— Op 40 **Catalonisches Lied,** Gdur, Ausg A u. B . . . ja	1,80
Popp, Wilh., Op. 358. **Andante religioso** (Brautlied), Odur Ausgabe C und F . . . . . je	1,80
— Op 409 B. **Gesellschafts-Trios** für Violine, Harmonium und Klavier.	
Nr. 1. Schwärmerei, Ddur. Nr 2. An die Natur, Ddur ja	2,—
Nr. 3. An meine Laute, Odur. Nr. 4. Ich denke dein, Fdur ja	2,—
Nr 5 Rumänisches Ständchen, Amoll. Nr. 6. Erinnerung an Richard Wagner, Ddur . . . . . je	2,—
Diese 6 Trios von Popp zum Subskriptions-Preise . netto	4,—
— Op. 481. **Am häuslichen Herd, Melodien-Perlen** für Klavier, Harmonium und Violine. 12 Nummern zum Subskriptions-Preise netto	7,50
1 **Kreutzer,** Schäfers Sonntagslied: „Das ist der Tag des Herrn"	1,20
2. — Glockengeläute u. Gebet a. d. Oper „Das Nachtlager"	1,20
Popp, Wilh., Op. 481. **Am häuslichen Herd.**	ℳ
3 **Beethoven,** Die Ehre Gottes: „Die Himmel rühmen" . .	1,20
4. **Händel,** Aria „Armida" aus der Oper „Rinaldo" . .	1,20
5. **Mendelssohn,** Arie „Jerusalem" a. d. Oratorium „Paulus"	1,40
6 **Mozart,** Das Veilchen: „Ein Veilchen auf der Wiese stand"	1,20
7 **Kreutzer,** Terzett aus der Oper „Das Nachtlager"	1,20
8. **Gluck,** Reigen seliger Geister aus der Oper „Orpheus"	1,20
9 **Spohr,** Romanze „Rose, wie bist du reizend" aus der Oper „Zemire und Azor"	1,20
10 **Schumann,** Chor Zigeunerleben. „Im Schatten des Waldes"	2,—
11. **Weber,** Gesang der Meermädchen a. d. Op. „Oberon"	1,20
12. **Schubert,** Scherzo aus der Oper „Rosamunde" .	2,—
Provatoroff, V., Op. 8. **Adagio,** Edur	2,—
***Raff, J.,** Op. 85 Nr. 3 **Cavatine,** Ddur (*Reinhard*) . . je	2,—
Rehbaum, Th., Paraphrase, nahe Beethoven	2,40
Reinhard, Aug., Op 14. **Konzertierende Trios** für Violoncell (Violine), Harmonium und Klavier.	
Subskriptions-Preis der 12 Nummern . . . . netto	12,—
1. **Beethoven,** Adagio aus dem I. Konzert (Op. 15) . .	3,
2. — Adagio aus der IX. Symphonie (Op. 125)	4,—
3. Largo aus der Esdur-Sonate (Op. 7)	2,50
4. — Andante aus der V. Symphonie (Op. 67)	4,
5. — Adagio aus der IV. Symphonie (Op. 60)	4,—
6. — Rondo aus der Emoll-Sonate (Op. 90)	4,—
7 **Mozart,** Andante aus der Fdur-Sonate	2,50
8. — Larghetto aus dem Klarinetten-Quintett (Op. 108) . .	3,—
9. **Händel,** Arie aus „Messias" „Tröstet Zion"	2,50
10. **Schubert,** Andante aus dem Trio in Bdur (Op. 99) . .	3,—
11 **Beethoven,** Andante u. Adagio aus dem 3. u. 4. Konzert	3,—
12 **Schubert,** Andante aus dem Oktett (Op. 166) . .	3,—
— Op 19. **Der Hausfreund.** Subskr.-Preis der 14 Nummern netto	15,—
1 **Mendelssohn,** Adagio aus der Symphonie in Amoll (Op 56)	2,50
2. — Andante aus der Symphonie in Adur (Op 90) . . .	3,—
3 — Andante aus dem Trio in Dmoll (Op. 49)	3,—
4. Drei Lieder ohne Worte (Op 62 Nr 1, 67 Nr. 1 u. 6)	3,—
5. - Zwei Lieder: Die Liebende schreibt, Sulaika . .	3,—
6 **Chopin,** Trauermarsch aus der Bmoll-Sonate (Op. 35) .	2,—
7. **Weber,** Szenen aus der Oper „Der Freischütz", Heft I .	3,50
8. — Szenen aus der Oper „Der Freischütz", Heft II . . .	4,50
9. **Schumann,** Erscheinung und Zwiesprache aus „Manfred" (Op. 115)	2,50
10. — Szenen aus der Oper „Genoveva" (Op. 81)	3,—
11 Das Paradies und die Peri, Heft I	3,—
12. — Das Paradies und die Peri, Heft II	3,—
13 — Adagio aus der Cdur-Symphonie (Op 61)	2,50
14. — Intermezzo aus dem Klavierkonzert (Op. 54) . .	2,50
— Op. 28. **Erstes Trio,** Fdur, für Violoncell (Violine), Harmonium und Klavier	9,—
— Op. 30. **Zweites Trio,** Fmoll, in derselben Besetzung . .	10,—
— Op 46 **Drittes Trio,** Gdur, in derselben Besetzung . .	10,—
Subskriptions-Preis der obigen 3 Trios . . netto	10,—
Ritter, Alex., Op 14 **Drei Phantasiestücke,** Subskr-Pr netto	2,—
1. **Abendlied,** Ddur. 2. **Nachtstück,** Cdur. 3. **Morgenlied,** Ader . . . . . je	2,50
Rubinstein, Anton, Melodie Fdur, trans p, Ddur (*Reinhard*)	2,—
***Saint-Saëns,** Feierlicher Zug zum Münster aus Wagners „Lohengrin"	4,—
Schaefer, Alb., Harfenvorspiel nahe Mozart, Ave verum	1,50
Schmeidler, C., Op. 18 E. **Konzert-Romanze,** Gdur . .	2,70
Schneeberger, F., Op. 18 B. **Andante,** Bdur . . .	1,80
Schröder, H., nahe J. S. Bach, Meditation (2. Präludium) .	1,80
Schumann, R., Op. 15 Nr. 7. **Träumerei,** Cdur, für Violine (oder Flöte), Harmonium und Klavier (*W Popp*)	1,20
— Op 85 Nr 12. **Abendlied,** Ddur, ebenso (*Popp*) .	1,20
Schwencke, J. F., Serenade, Cdur Ausg C (*Reinhard*) je	2,—
Schytte, Ludw., Op. 13 Nr 3 **Le Soir,** Gdur (*Mauchke*)	1,50
Sidorowitsch, C. de, Les Echos du Passé, Mélodie espagnole	2,50
Tschaikowsky, P., Op. 2 Nr 3 **Lied ohne Worte** (Chant sans paroles). Ausg J und K (*Reinhard*) . . . je	1,80
***Verdi, G., Requiem!** Dies tremendae e Recordare (*Reinhard*), Edition A und B . . . . . ja	3,60
Wagner, Franz, Op. 25. **Zwei russische Volkslieder:**	
1 **Liebeslied,** Dmoll. 2. **Dumka** (Klagelied), Gmoll . ja	2,—
***Wagner, Rich., Albumblatt,** Cdur (*Reinhard*) . . . je	2,40
*— **Walters Preislied** (Meistersinger), Ausg D u. E (*Ritter*) je	2,50
Weber, C. M. v., Op. 61. **Les Adieux,** (*Otto Heinecke*)	3,—

*Die mit * bezeichneten Werke sind von den Originalverlegern zum Mitvertrieb für den Handel übernommen. — Das Recht der öffentlichen Aufführung vorbehalten.*

Eigentum von **CARL SIMON, Musikverlag, Berlin S.W.,** Markgrafenstr. 101.

Paris, **A. Mustel.** — Auslieferung in Leipzig bei **F. Volckmar.** — London, **Novello & Co.**

Kull.-Tl. (Barr.) No. 217.

Register-Tabelle

für das

einfache Expressions-Harmonium

(Druckluft-System)

A. Ausserhalb des Notensystems stehend

[über dem Discant- und unter dem Basssystem]

Basshälfte C. . . . bis . . . . . e_1 f_1 . . . . . bis . . . . c_4 Discanthälfte.

[Teilung]

(Cor anglais [Englisch-Horn] 8′ Percussion)*)	(1P)	(1P)	(Flûte [Flöte] 8′ Percussion)*)
Cor anglais [Englisch-Horn] 8′	①	①	Flûte [Flöte] 8′
Bourdon [Bassklarinette] 16′	②	②	Clarinette [Klarinette] 16′
Clairon [Trompete] 4′	③	③	Fifre [Piccolo] 4′
Basson [Fagott] 8′	④	④	Hautbois [Oboe] 8′
Forte	(F)	(F)	Forte

Weitere Register an grösseren Instrumenten erfordern in den Noten Erklärungsvermerke, da die Dispositionen grösserer Instrumente über das „klassische" Vierspiel hinaus sehr verschieden sind.

Prolongement**)	Prolong	⑥	Voix céleste [Vox jubilans] 16′ oder 8′
Subbass 16′	⑤	⑤	Musette 16′

Cello 8′, Cremona 8′, Voix céleste 8′, Voix humaine 8′, Dolce 8′, Echos 8′ und die für künstlerische Zwecke nicht in Betracht kommenden Register: Sourdine 8′ oder 16′, Tremolo 8′.

B. Innerhalb des Notensystems stehend

[zwischen Bass- und Discantsystem].

Auf beide Spielhälften wirkend.

Expression.	(E)	[Ausdruck]
Grand jeu.	(G)	Volles Werk (meistens auch durch Kniehebel oder Hackenregister einschaltbar)
An kleinen Instrumenten	(OK)	Oktav-Koppel (vom Bass nach dem Diskant wirkend)
An zweimanualigen Instrumenten	(MK)	Manual-Koppel (vom 1. Man. auf das 2. wirkend)

Die durchstrichenen Zeichen (G) (F) (4) (F) bedeuten das Abstossen der betreffenden Register.

*) Percussion, Hammermechanik, vermittels deren kleine Hämmerchen an die Zungen von ① schlagen und einen präziseren, kurzen, dem pizzicato der Streichinstrumente ähnlichen Ton erzeugen. Die Percussion in Verbindung mit ① und beliebigen andern Registern ermöglicht ein exaktes, wohlklingendes staccato und eine vorzügliche, genaue Aussprache selbst in den schnellsten Passagen.

**) Prolongement, sich selbsttätig auslösend [von C bis H wirksam]. Das Abstossen kann durch das linke Hackenregister geschehen, ohne dass der Mechanismus ausgeschaltet wird.

Als Vorlage zur allgemeinen Registrierung den Komponisten empfohlen.

Carl Simon, Musikverlag, Berlin S W 68. Tabelle C. S. Nr. 393 (Zink).

Die Rechte öffentlicher Aufführung vorbehalten.

Fräulein AUGUSTE WEDEKIND freundschaftlichst zugeeignet.

Notturno.

Trio für **Harmonium** (Orgel), **Violine** (Violoncell) und **Harfe** (oder Pianoforte).

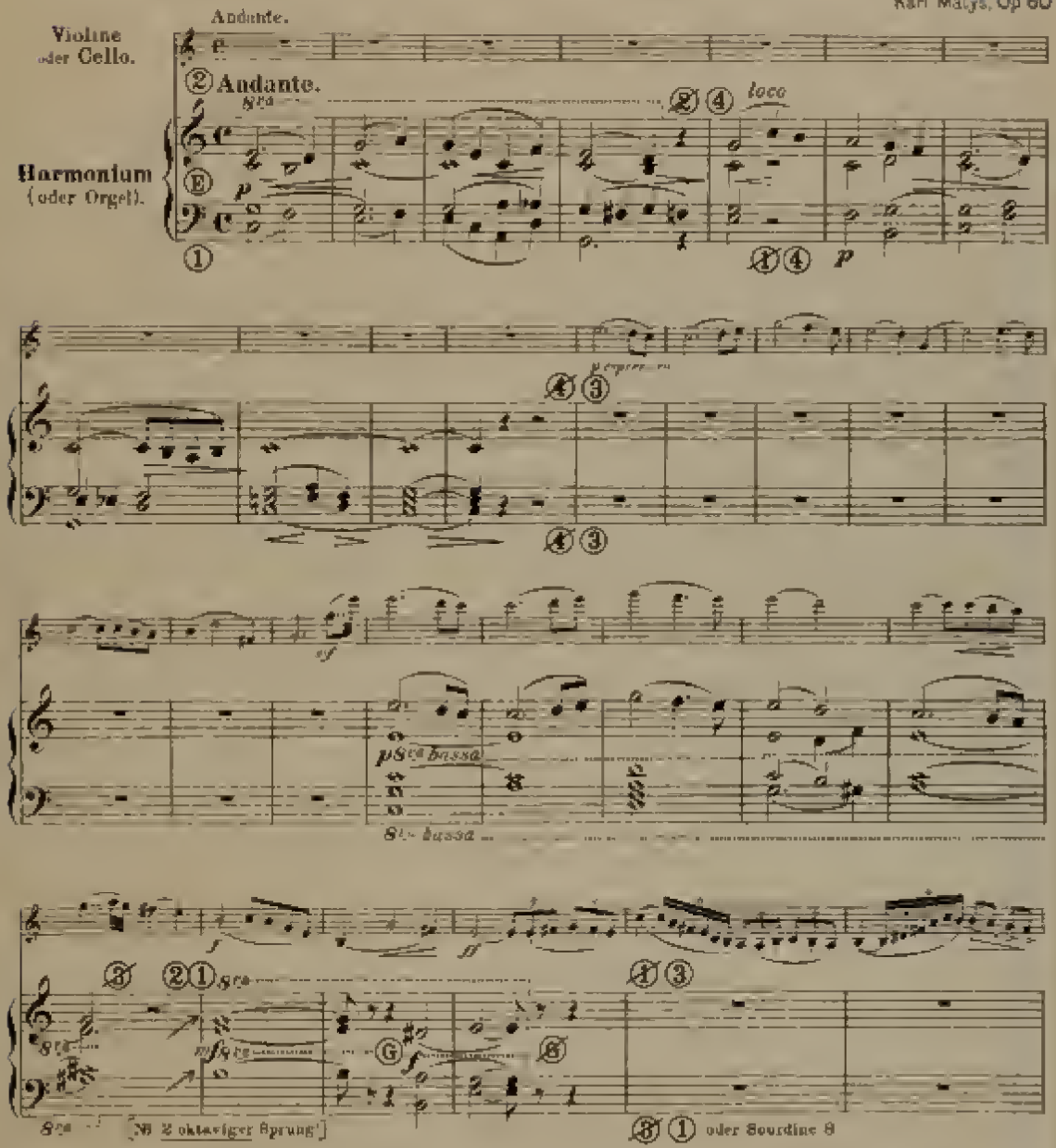
Karl Matys, Op 60

Andante.

Violine oder Cello.

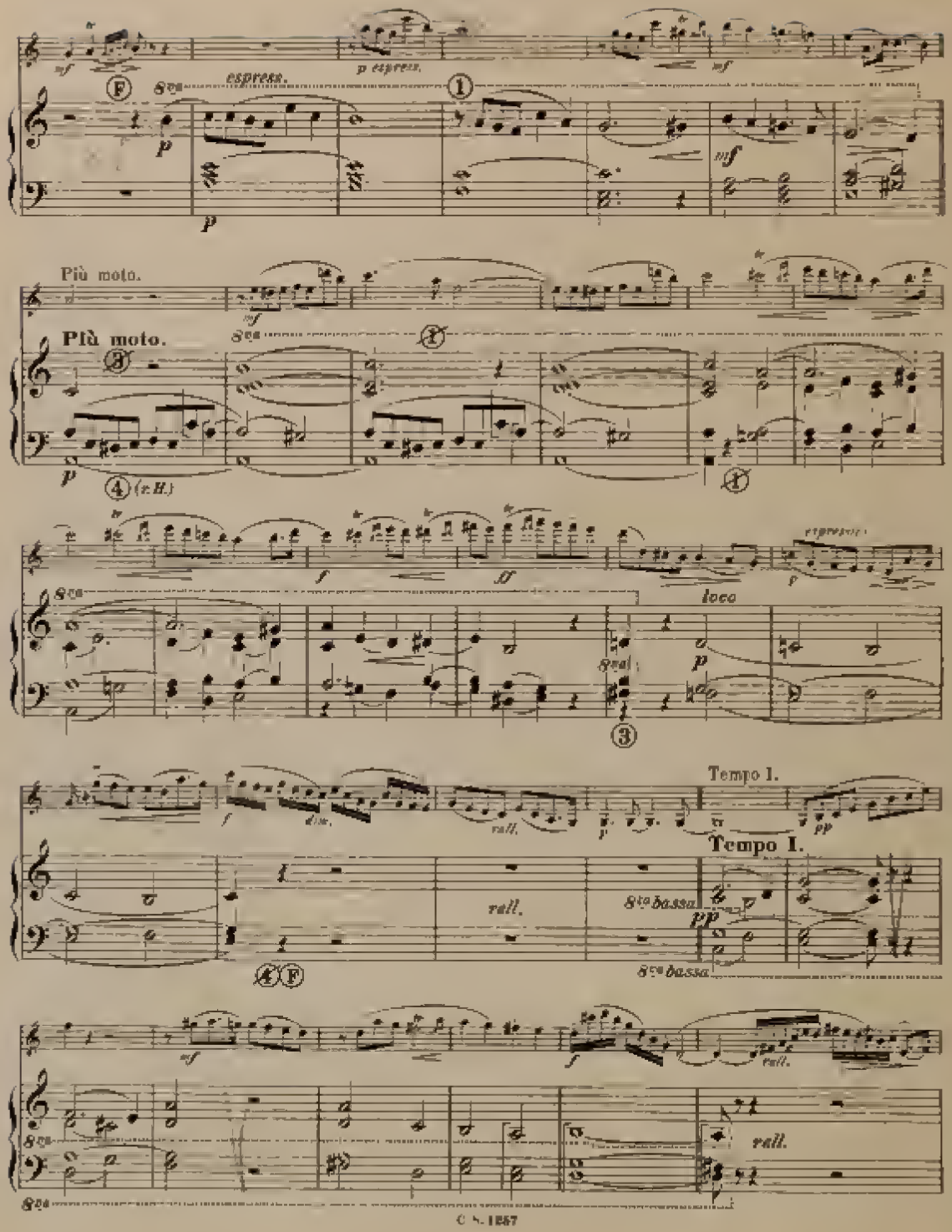
Andante.

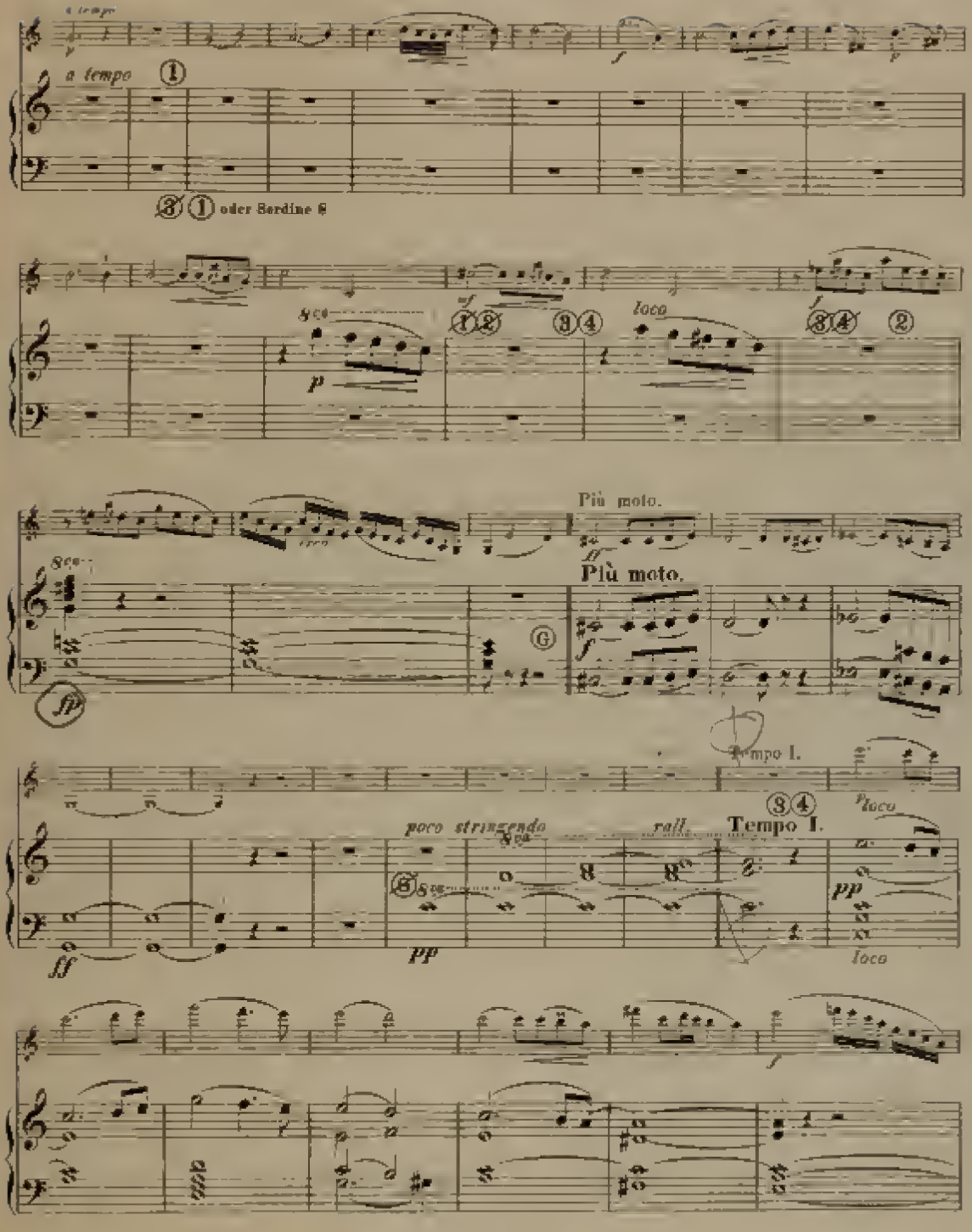
Harmonium (oder Orgel).



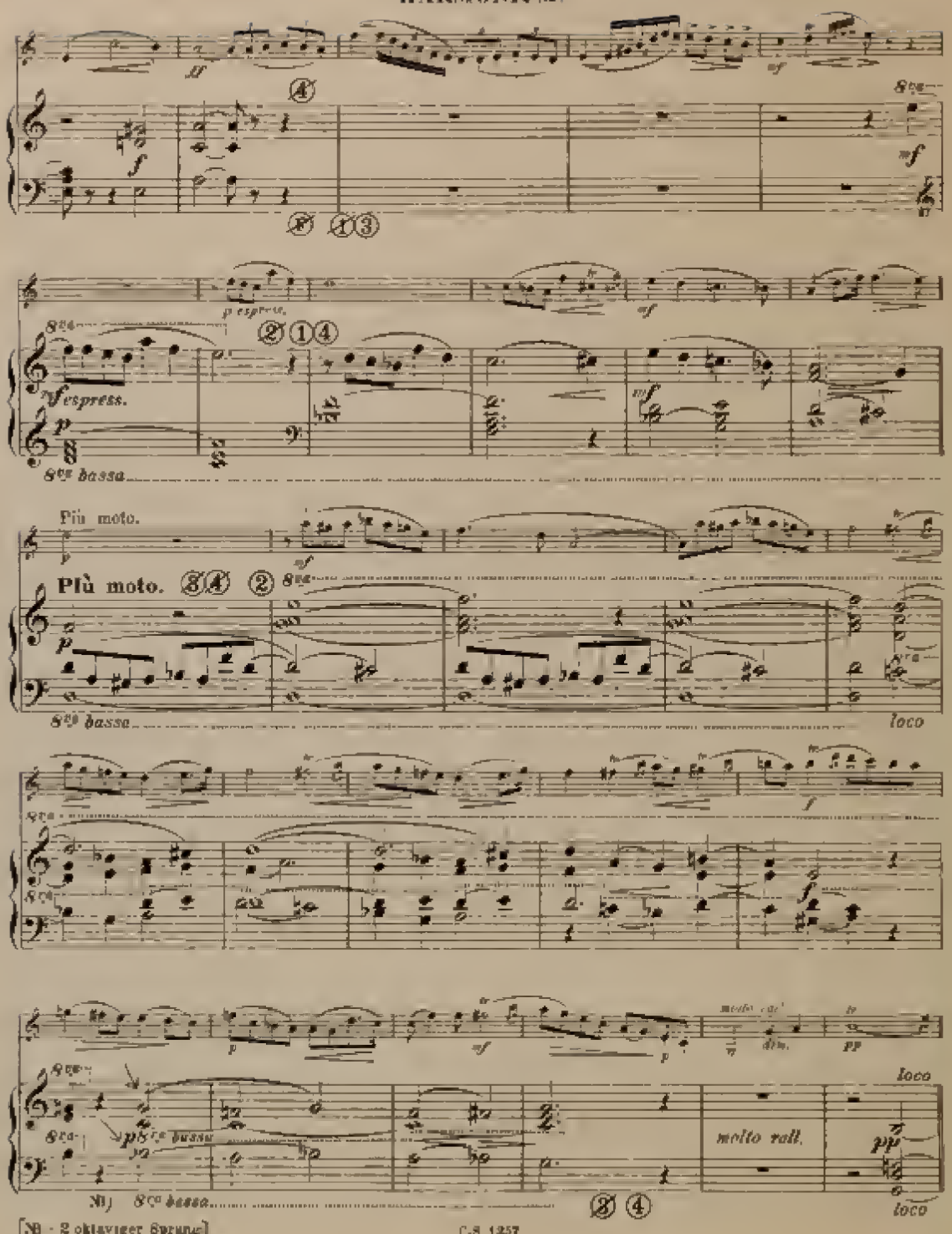
Verlag und Eigentum für alle Länder, Carl Simon, Berlin SW 68 C.S.1257

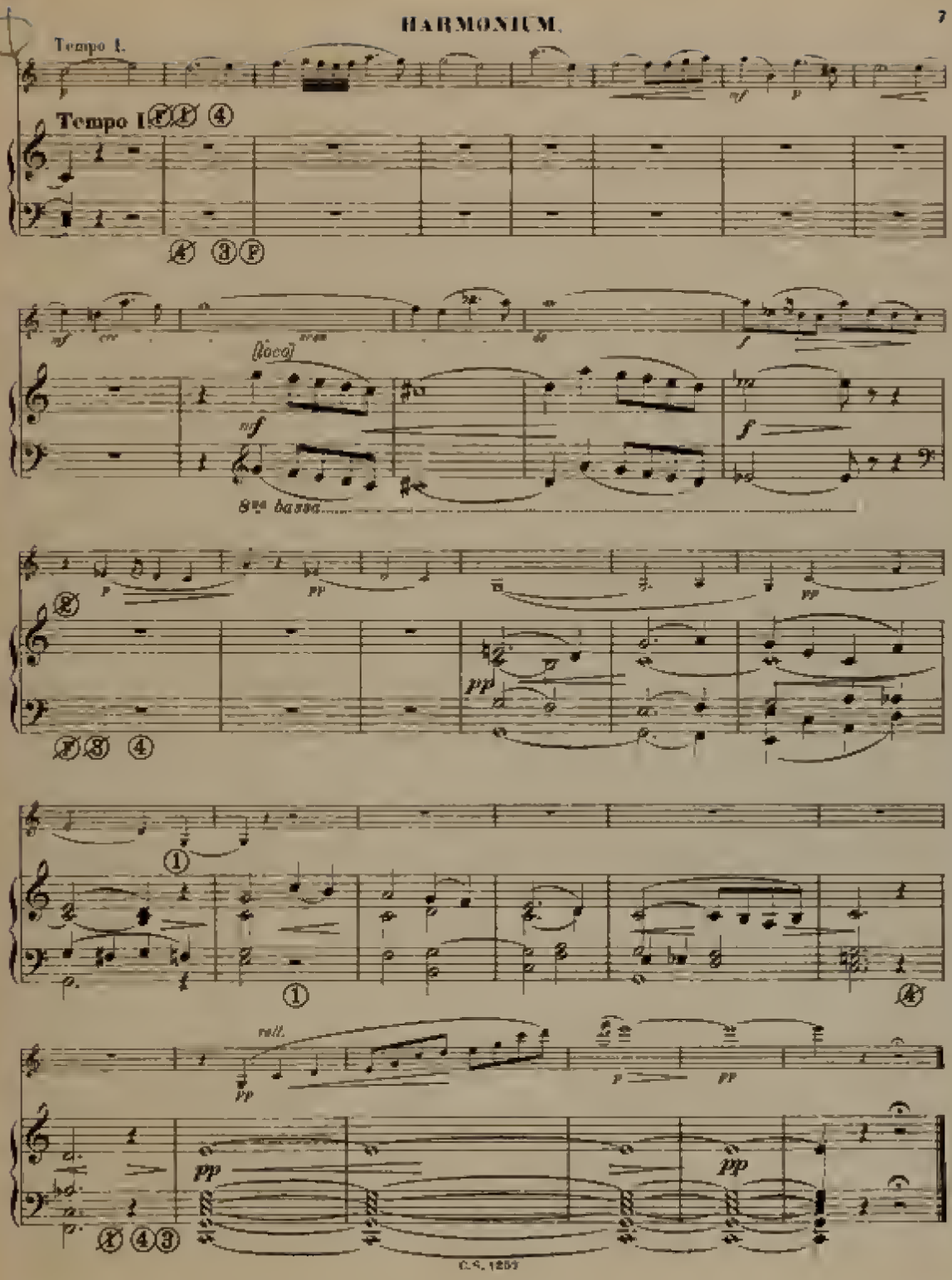
HARMONIUM.


espress.
p espress.
Più moto.
Più moto.
(s.H.)
loco
Tempo I.
Tempo I.
rall.
8va bassa
8va bassa


a tempo
a tempo
③ ① oder Sordine 8
8va
loco
Più moto.
Più moto.
Tempo I.
poco stringendo
rall.
Tempo I.
loco
loco

HARMONIUM.


Più moto.
Più moto.
8va bassa
loco
molto rall.
pp
loco
[NB - 2 oktaviger Sprung]


Tempo I.
Tempo I.
[loco]
8va bassa
rall.

Harmonium mit Streichquartett,

einige Werke für Orgel oder Harmonium mit Trio-, Quintett- oder Orchesterbegleitung.

Original-Kompositionen und Übertragungen.

Wo nichts anderes vermerkt, ist die Besetzung: Harmonium und Streichquartett

		Komplet Mk.
1.	**Bach, Emanuel.** Frühlings Erwachen, Romanze, F dur, übertr. von A. R. Ausg. P. Part. und Stimmen (M. 2.—)	2.50
2.	**Bach, J. S.** Meditation über Bach's 2. Präludium. Komp. für Orgel oder Harmonium und Streichchor (Quintett) von *Herm. Schröder* Op. 14 B. Partitur und Stimmen (M. 1.50)	2.—
3.	**Händel, G. F.** Halleluja (Messias), übertragen von *Paul Hasenclever*. Ausg. D. Partitur und Stimmen (M. 1.50)	2.—
4.	**Händel.** Largo (Aria) für Harmon. und Streichquintett, A dur, arrang. v. *O. Wellmann*. Ausg. 46. P. u. St. (M. 1.25)	2.—
5.	— Dasselbe für Harmonium und Streichquartett, A dur, (*O. Wellmann*) Ausg. 47. Part. u. Stimmen (M. 1.—)	1.75
6.	— Dasselbe für Harmonium, Violine, Viola u. Cello, A dur, (*O. Wellmann*). Ausg. 48. Part. u. Stimmen (75 Pf.)	1.50
7.	— Dasselbe für Harmonium, 2 Violinen und Viola, A dur, (*O. Wellmann*). Ausg. 49. Part. u. St. (75 Pf.)	1.50
8.	— Dasselbe für Harmonium, 2 Violinen und Cello, A dur, (*O. Wellmann*) Ausg. 50. Part. u. St. (75 Pf.)	1.50
9.	— Dasselbe für Harmon., Flöte, Violine II und Cello, A dur, (*O. Wellmann*). Ausg. 50a. Part. u. St. (75 Pf.)	1.50
10.	— Dasselbe für Harmon., Oboe, Violine II und Cello, A dur, (*O. Wellmann*). Ausg. 50b. Part. u. St. (75 Pf.)	1.50
11.	— Dasselbe für Harmon., Klarinette, Violine II und Cello, A dur, (*O. Wellmann*) Ausg. 50c. P. u. St. (75 Pf.)	1.50
12.	**Hasenstein, Paul.** Op. 60. Festmarsch, C dur. Ausg. D. für Harmon. und Streichquart. P. u. St. (M. 1.20)	2.70
13.	**Haydn, Jos.** Largo (a la Messa Op. 76, übertr. nach G dur von *Otto Wellmann*. Partitur und Stimmen (M. 1.80)	2.—
14.	**Kistler, Cyrill.** Vorspiel zum 3. Akt **Kunihild**, übertr. von *Aug. Reinhard*. Part. und Stimmen (M. 2.20)	3.—
15.	— Op. 30 Nr. 3. Gebet, Es dur Original-Partitur und Stimmen (M. 1.20)	2.—
16.	— Op. 61 Nr. 2 Morgenandacht, Es dur Original-Partitur und Stimmen (M. 1.20)	2.—
17.	**Kjerulf, Halfdan.** Op. 4 Nr. 3. **Wiegenlied**, Ausg. K, übertr. nach F dur, von *Aug. Reinhard*. Part. u. St. (M. 1.80)	2.20
18.	**Lorenz, C. Ad.** Op. 19 B. **In der Dämmerung**. Andantino für Harmon., zwei Violinen u. Cello. P. u. St. (M. 1.20)	2.—
19.	— Op. 22 B. **Notturno**. D dur für Harmonium und Streichquartett, (Harfe ad libit.) von *O. Wellmann*. Partitur und Stimmen (M. 1.80)	3.—
20.	**Mozart, W. A.** Ausg. D. **Ave verum corpus.** Harfenvorspiel von *A. Schaefer* für grosse Orgel u. Streichquart.	1.50
21.	— Dasselbe. Ausg. Dbis für Harmonium und Streichquartett	1.50
22.	— Dasselbe Ausg. B oder Bbis für Harfe (Klavier) Streichquartett und Harmonium (oder Orgel) je	2.—
23.	— Zur Direktion: Die Orchester-Partitur zum **Harfenvorspiel** von *Alb. Schaefer*. (Ausg. A.)	3.—
24.	**Mozart, W. A. Ouvertüre** zur Oper. „**Die Zauberflöte**", für Harmonium und Streichquartett (-Quintett), singer. von *Ernst Stapf*. (Zur Direktion die Orchester Partitur, siehe Volksausgaben.) Stimmen	3.—
25.	**Poenitz, Franz.** Op. 57. **Kleines Schlummerlied**, G dur, für Harmonium (Orgel oder Klavier) mit Streichquartett. Partitur und Stimmen (M. 1.20)	2.—
26.	**Rubinstein, Anton. Melodie** in F dur, transp. nach D dur von *O. Wellmann*. Partitur und Stimmen (M. 1.50)	2.50
27.	**Schmeidler, Carl.** Concert-Romanze, G dur, singer von *O. Wellmann*. (Original-Partitur M. 2.—) Stimmen	1.60
28.	**Schumann, Rob.** Abendlied und Träumerei (zusammen), für Harmonium (Orgel) und Streichquintett (-Quartett)	1.50
29.	**Tschaikowsky, P.** Op. 2 Nr. 3. **Chant sans Paroles.** Lied ohne Worte, Ausg. O, für Harmonium (oder Orgel) mit Quartett oder Quintett singer von *Aug. Reinhard*. Partitur und Stimmen (M. 1.60)	2.50
30.	— Op. 40 Nr. 2. **Chanson triste**, pour deux Violons, Alto, Violoncelle et Harmonium transcr. par *Aug. Reinhard*. Partition et Parties (M. 1.20)	2.—
31.	— Op. 40 No. 2 **Chanson triste** pour deux Violons, Alto, Violoncelle et Grand Orgue. Part. et Parties (M. 2.20)	3.—
32.	**Tschaikowsky, P.** Op. 40 Nr. 6 **Deuxième Chant sans paroles**, pour deux Violons, Alto, Violoncelle et Harmonium transcr. par *Aug. Reinhard*. Partition et Parties (M. 1.20)	2.—
33.	— Op. 40 Nr. 6 **Deuxième Chant sans paroles** pour deux Violons, Alto, Violoncelle et Grand Orgue transcr. par *George Hoffmann*. Partition et Parties (M. 2.20)	3.—
34.	**Weber, C. M. v. Ouvertüre** zur Oper „**Der Freischütz**", für Harmonium und Streichquartett (-Quintett), singer von *Ernst Stapf*. (Zur Direktion die Orchester Partitur, siehe Volksausgaben.) Stimmen	3.—
35.	**Weber, C. M. v. Adagio u. Rondo.** Ausg. A, für **Harmonium** mit **Orchester**, arr. von *Aug. Reinhard*. Part. netto	3.—
36.	— Dasselbe, Ausg. B. Principal- und Orchesterstimmen (*Aug. Reinhard*) Stimmen netto	4.—
37.	— Dasselbe, Ausg. Da, für **Harmonium** und **Streichquartett** (*Aug. Reinhard*) Partitur	2.—
38.	— Dasselbe, Ausg. Db. Principal und Streichquartettstimmen (*Aug. Reinhard*) Stimmen	2.50
39.	— Dasselbe, Ausg. L. **Orgelstimme** mit **Pedal**, singer. von *Georg Hoffmann*	1.50
40.	— Dasselbe, Ausg. M. **Pedal-Orgel** mit **Streichquartett** von *Georg Hoffmann* Stimmen	2.50

NB. Zur Einstudierung der Ausg. M. ist die Original-Partitur, siehe Ausg. A. erforderlich.

Subskriptionspreis von 10 beliebig auszuwählenden Werken der Nummern 1—40 netto 10 Mark, wenn auf einmal bestellt wird.

Copyright 1894—1899 by Carl Simon, Musikverlag. *Aufführungsrecht vorbehalten. Abschreiben verboten.*

St. Petersburg, Riekau und London, Jul. Heinr. Zimmermann.

Wien, Anton Gell.
London, Novello, Ewer & Co.

Carl Simon, Musikverlag, Berlin SW.

Hofmusikalienhandler Sr. Hoh. des Erbprinzen von Anhalt,

Markgrafenstrasse 101.

Auslieferungslager bei F. Volckmar in Leipzig. ✱ Generalvertretung und Lager von Schiedmayer's Harmoniumfabrik.

Dépôt exclusif pour la France MAISON MUSTEL, Harmoniums d'Art et Célestina, 49 Rue de Bondi, PARIS.

Kgl. Tit.-Ins. Nr. 806. G. G. Röder, Leipzig

Die Rechte öffentlicher Aufführung vorbehalten

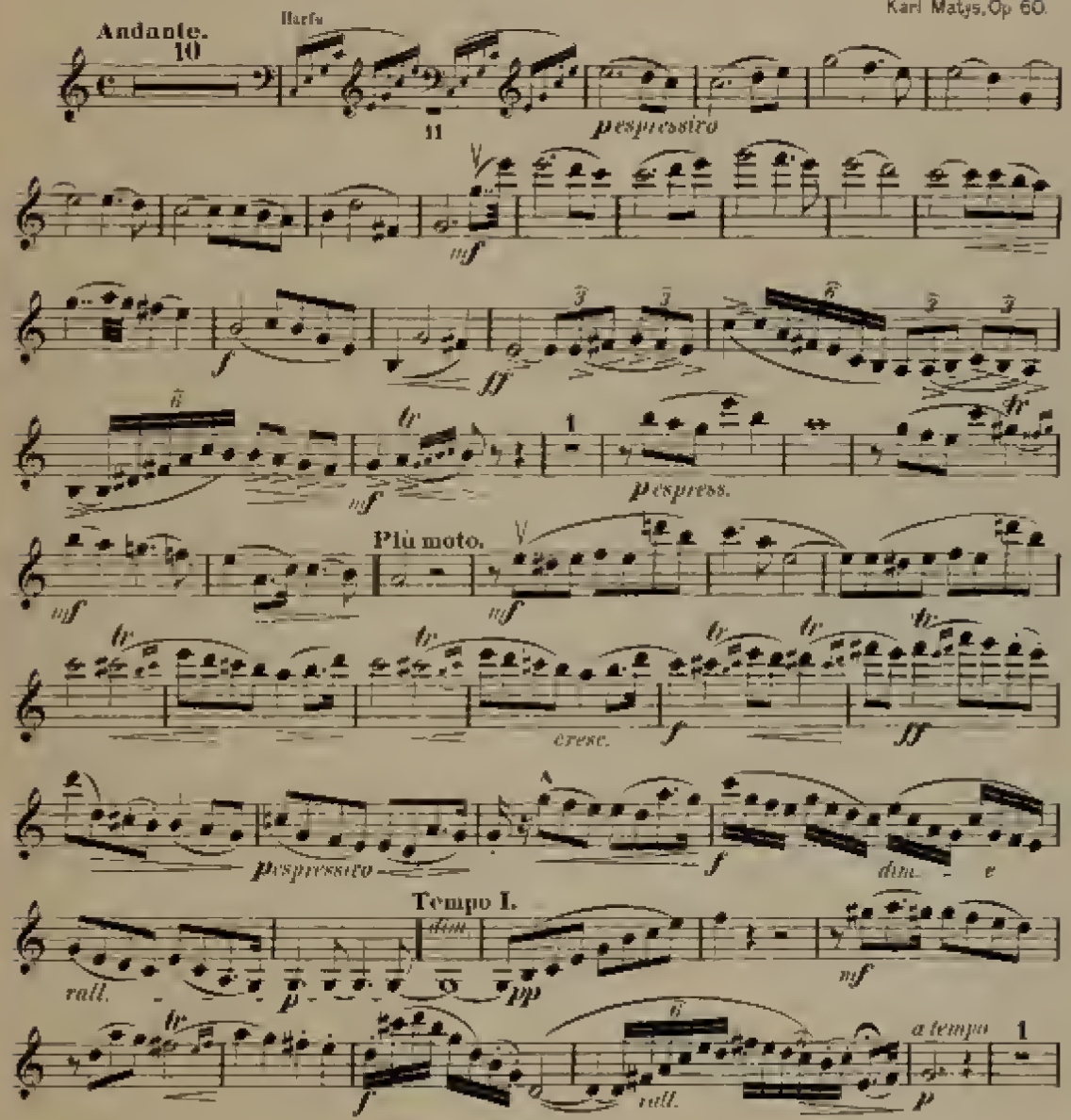
Fräulein AUGUSTE WEDEKIND freundschaftlichst zugeeignet.

Notturno.

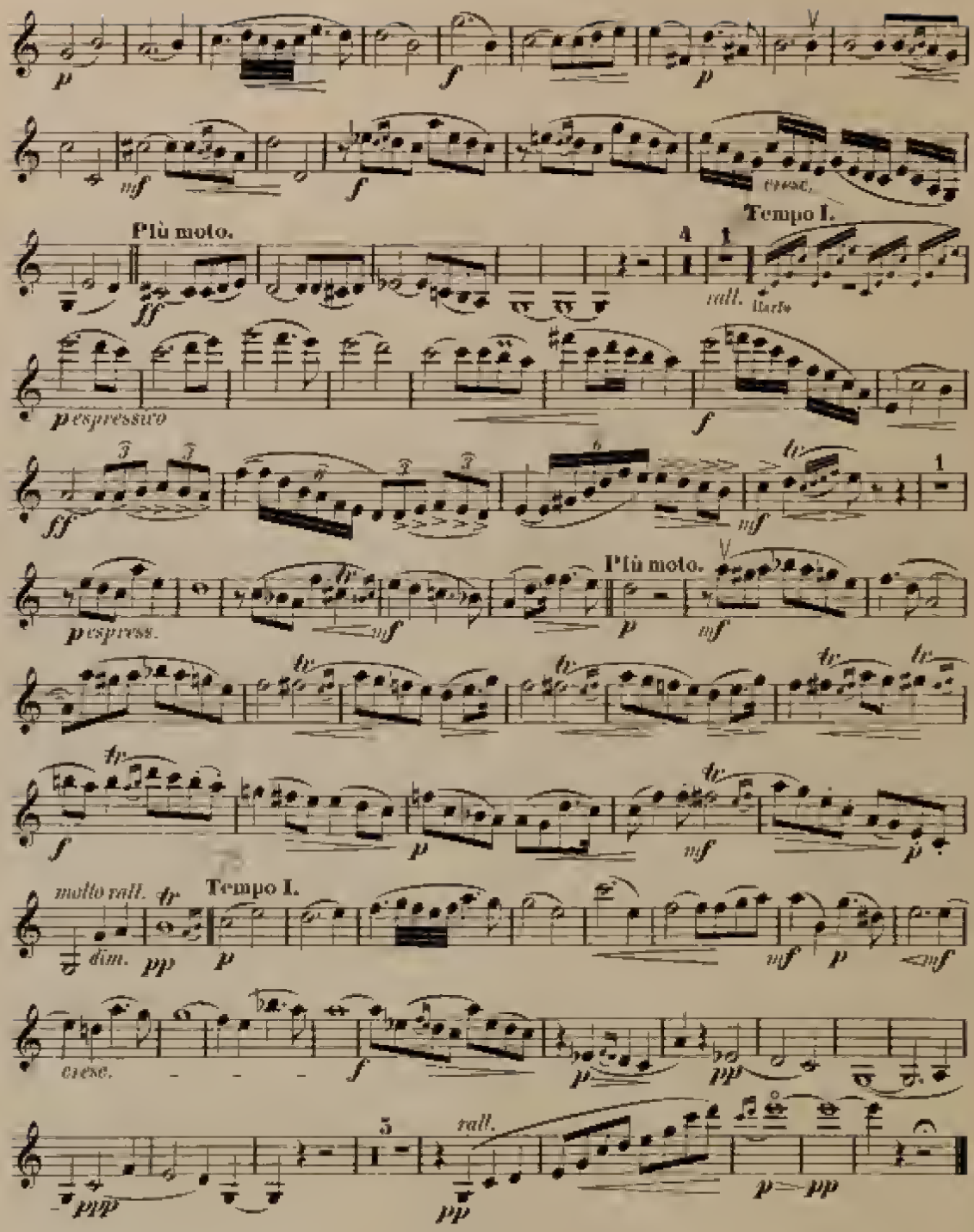
Trio für **Harmonium** (Orgel), **Violine** (Violoncell) und **Harfe** (oder Pianoforte.)

VIOLINO.

Karl Matys, Op. 60.



Verlag von E. ge. en für ... Lieder, Carl S ... Berlin SW 68 C. S. 1257


Più moto.
Tempo I.
rall.
Più moto.
molto rall.
Tempo I.
cresc.
rall.

Die Rechte öffentlicher Aufführung vorbehalten.

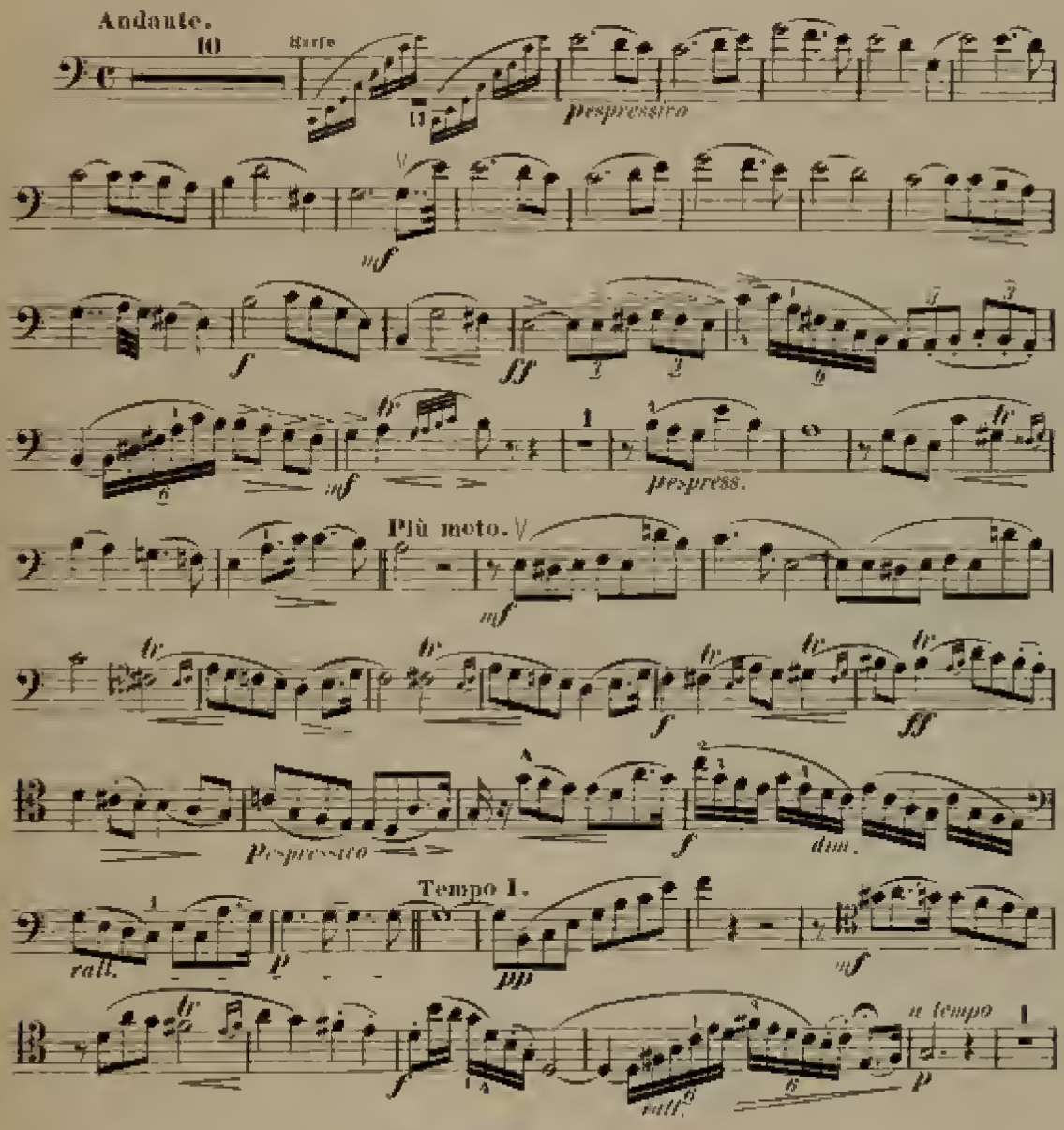
Fräulein AUGUSTE WEDEKIND freundschaftlichst zugeeignet.

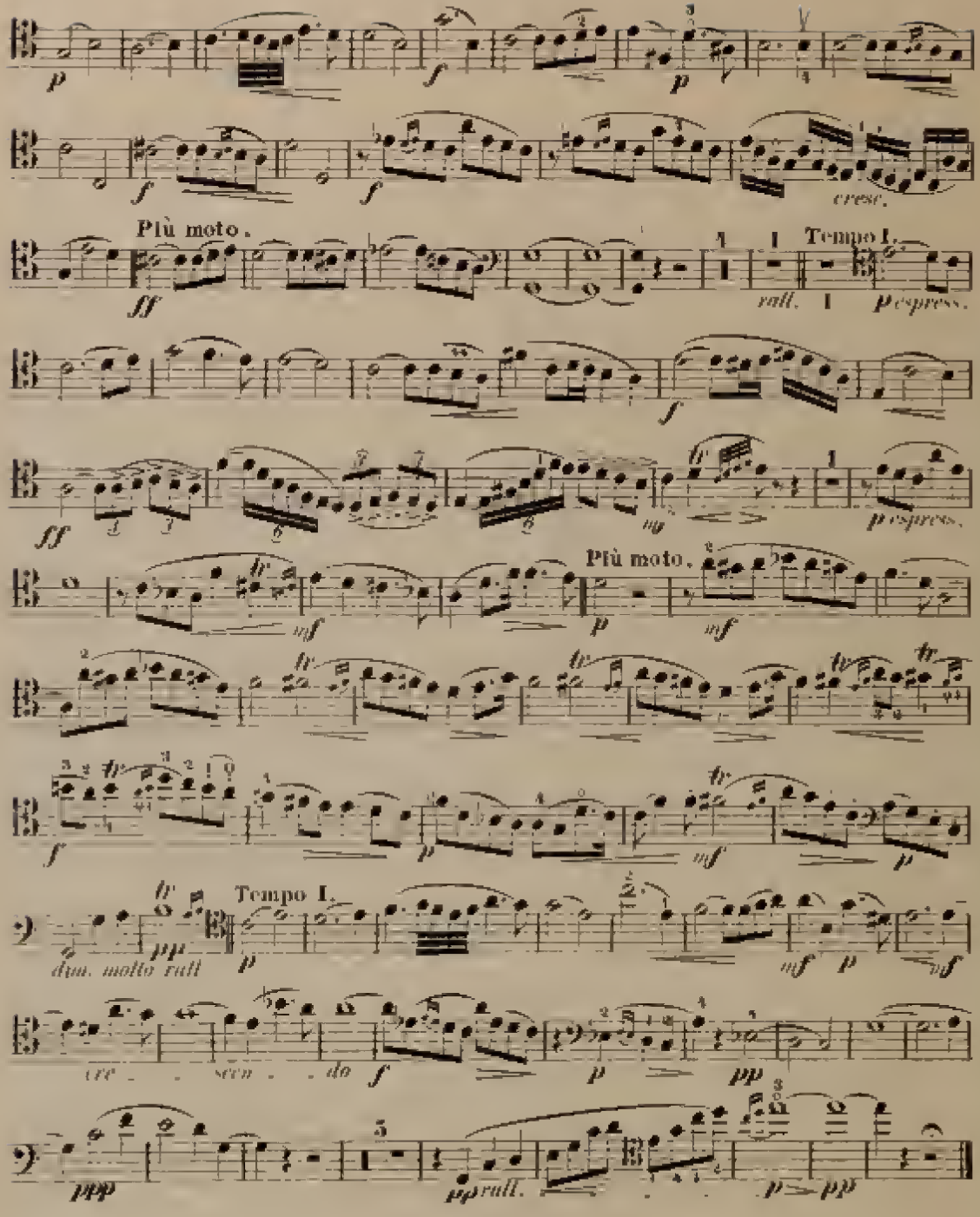
Notturno.

Trio für **Harmonium** (Orgel), **Violine** (Violoncell) und **Harfe** (oder Pianoforte.)

VIOLONCELLO.

Karl Matys, Op. 60



Verlag und Eigenthum für alle Länder, Carl Simon, Berlin SW. 68 C. S. 1877

VIOLONCELLO.